

Teningen Nachrichten



www.teningen.de

Amtsblatt der Gemeinde Teningen

42. Jahrgang – Nr. 48

Mittwoch, 30. November 2016

Einwohnerzahl: 11.550



Die Verwaltung informiert

» Öffentliche Bekanntmachung

Straßenreinigung in allen Ortsteilen

Die diesjährige Straßenreinigung aller Straßen findet in der Zeit vom **28. November bis 7. Dezember** statt.

Alle Straßenanwohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge in dieser Zeit so zu parken, dass eine effektive Straßenreinigung möglich ist.

Der zeitliche Ablauf in den einzelnen Ortsteilen ist wie folgt vorgesehen:

Heimbach und Landeck: 30. November;
Rohrlache und Köndringen: 5. und 6. Dezember;
Nimburg und Bottingen: 7. Dezember.

Teningen, den 14.11.2016
Bürgermeisteramt

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

» Am Wochenende des dritten Advents

Fünzig Anbieter beim 42. Teningen Weihnachtsmarkt

Beim 42. Weihnachtsmarkt am dritten Advents-Wochenende, 10. und 11. Dezember, werden 50 geschmückte Marktstände das Teningen Unterdorf in weihnachtliche Stimmung versetzen. Wieder spielt sich das Geschehen auf dem Rathausplatz sowie der Riegeler Straße und der Kirchstraße ab. Die beiden besonderen Anziehungspunkte des Vorjahres gibt es wieder: Im Bürgersaal des Rathauses ist zum dritten Mal eine Modelleisenbahn zu sehen und im Heimatmuseum Menton werden viele Aktionen mit gemütlicher Bewirtung sowie einer „lebenden Weihnachtskrippe“ geboten.

Am Samstag kann man von 14 bis 22 Uhr die weihnachtliche Stimmung bei Glühwein oder Punsch und ab 18.30 Uhr mit der Kapelle Gin Fizz genießen. Am Sonntag ist der Markt von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

Das Marktgelände erstreckt sich nicht nur um das Rathaus, mit einbezogen werden auch die Riegeler Straße im Bereich der früheren Metzgerei Engler, die neu gestaltete Kirchstraße bis zur Martin-Luther-Eiche sowie die Straße zwischen Rathaus und Dorfbach.

Das Feld der Marktbesucher hat sich diesmal stark verändert: Zwölf Neulinge sind am Start, nachdem sich einige Teilnehmer aus früheren Jahren nicht mehr angemeldet haben.

Während sich bislang die Einheimischen und Auswärtigen die Waage hielten, sind die 33 Teningen Anbieter jetzt in der Mehrzahl. Zu den „Neuen“ gehören unter anderem die Jugendabteilung des FC Teningen, der Teningen Kindergarten Sankt Franziskus und der Verein zur Pflege der Deutsch-Französischen Freundschaft Teningen.

Mit dabei sind auch wieder Teningen Gewerbetreibende und Weinbaubetriebe, die die Besucher mit den eigenen Produkten verwöhnen. Komplettiert werden die Bewerber durch zahlreiche Privatpersonen, die ihre Arbeiten präsentieren.

Natürlich bietet sich die Möglichkeit, das ein oder andere Weihnachtsgeschenk zu besorgen, gibt es doch eine große Auswahl von Bastelarbeiten, Kunstgegenständen, Lederwaren, Imkerei-Erzeugnissen, Näharbeiten, Strickwaren und vieles Weitere.

Rahmenprogramm: Die offizielle Eröffnung erfolgt am Samstag um 16 Uhr durch Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker unter der musikalischen Umrahmung des Musikvereins Winzerkapelle Köndringen. Am Sonntag tritt um 14 Uhr das Jugendorchester des Musikvereins Winzerkapelle Köndringen auf. Um 17 Uhr wird die Verlosung des Weihnachtspreisträgers des Gewerbevereins durchgeführt. Alle Programmpunkte finden am Rathausplatz auf einer großen Bühne statt, die vom Emmendinger Gewerbeverein angemietet wurde.

Modellbahnausstellung im Rathaus: Nach den großen Erfolgen in den letzten beiden Jahren ist auch diesmal wieder im Bürgersaal des Rathauses eine Modellbahnausstellung zu sehen. Der Märklin-Insider-Stammtisch Freiburg präsentiert eine digital gesteuerte Modulmodelleisenbahn, wo im Maßstab H0 (1:87) sieben Zuggarnituren mit rund 50 Waggons zum Teil mit Sound verkehren. Außerdem gibt es einen kleinen Flohmarkt mit Modellbahnartikeln. Die Ausstellung ist am Samstag bis 20 Uhr und am Sonntag bis 18 Uhr geöffnet.

Weihnachtliches Heimatmuseum Menton: Im beheizten Keller des Heimatmuseums bietet der Förderverein Anwesen Menton leckeren weißen und roten Glühwein, Mentöle (Bratapfelflikör mit Zimt-Sahne-Mütze) und weihnachtliche Waffeln an. Am Samstag von 16 bis 19 Uhr und am Sonntag von 12 bis 15 Uhr gibt es von der Caritasgruppe March selbst gemachten Flammenkuchen. Im Mentonhof kann man es sich unter dem Christbaum auf urigen Baumstämmen vor einem knisternden Lagerfeuer gemütlich machen. Neben dem Bauerngarten gibt es ein weihnachtliches Zinnfigurengießen und unter dem Schleppdach ist eine „lebende Weihnachtskrippe“ mit Esel und Schafen untergebracht. Die SpoFunnis bieten eine Malerwerkstatt und beim Kinder- und Jugendbüro kann man an einem großen Weihnachtsstern mitbasteln. Darüber hinaus veranstaltet der Förderverein am Sonntag um 14 und 16 Uhr Museumsführungen durch das historische Wohnhaus.

City-Bus und Anruf-Sammel-Taxi im Einsatz: Auch in diesem Jahr bietet die Gemeindeverwaltung an diesem Adventswochenende Sonderfahrten an für diejenigen, die die Umwelt schonen wollen. So wird innerhalb der Gemeinde der City-Bus und für die Ortsteile Landeck und Bottingen das Anruf-Sammel-Taxi eingesetzt. Der Preis beträgt 1,50 Euro je Fahrt, Kinder bis zwölf Jahre dürfen kostenlos mitfahren.

Verwaltung auf einen Blick

Rathaus Teningen

Kontakt

Riegeler Straße 12, 79331 Teningen
 Telefon 07641 / 5806-0
 Fax 07641 / 5806-80
 E-Mail info@teningen.de
 Internet www.teningen.de
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr

Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist während der Donnerstagsabend-Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

Die nächsten Sprechstunden sind am 1. Dezember im Rathaus Teningen, am 8. Dezember im Rathaus Köndringen und am 15. Dezember im Rathaus Heimbach.

Ortsverwaltungen

Verwaltungsstelle Köndringen

Hauptstraße 20 – Selina Waizmann
 Telefon 07641 / 8725
 Fax 07641 / 8613
 Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 8–12 Uhr. Do., 16-18 Uhr.

Verwaltungsstelle Nimburg

Langstraße 1 – Simone Bockstahler
 Telefon 07663 / 9315-0
 Fax 07663 / 9315-15
 Öffnungszeiten: Di. 8–12 Uhr und 14–16 Uhr, Do. 14–18 Uhr.

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10, Herbert Luckmann (Ortsvorsteher)
 Telefon 07641 / 8707
 Fax 07641 / 48458
 Öffnungszeiten: Mo. 9-12 Uhr. Di. geschlossen. Mi. 9-12 Uhr. Do. 9-12 Uhr und 16-18 Uhr. Fr. 9-12 Uhr.

Außerhalb dieser Dienstzeiten kann man sich in dringenden Fällen an das Rathaus in Teningen wenden.

Bürgerinformation

Abfallservice

Graue Tonne

Freitag, 2.12.: alle Ortsteile

Recyclinghof Teningen

Öffnungszeiten: donnerstags von 16.30 bis 18.30 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

Grünschnittentsorgung

Öffnungszeiten: Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen: Täglich: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen, Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen
 Auflage: 6.105 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.
Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Telefon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2016. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.
Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, Unterwerkstraße, 79106 Freiburg.

Grünschnittsammelplatz

Teningen Oberdorf/Heidenhof, Nimburg und Heimbach: jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. Bindematerial bei der Anlieferung auf dem Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.

Dienste

Störungen in der Wasserversorgung

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel. 0175 / 7 22 54 27

NetzeBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-477

Bereitschaftsdienste

In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken unter Tel. 0 18 05 / 1 92 92-320 (DRK-Kreisstelle Emmendingen) zu erfahren. Seit dem 27. Mai 2015 gilt die bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst 116117. Die Dienste der Zahnärzte hören Sie unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01 80 / 3 222 555-70.

Apotheken-Notdienst

Samstag, 3. 12.:

Apotheke Simonswald, Talstraße 36A, 79263 Simonswald, Telefon 07683 / 794, Fax 07683 / 457.

Breisingau-Apotheke, Alemannenstraße 2A, 79331 Teningen, Telefon 07641 / 8460, Fax 07641 / 52433.

Sonntag, 4. 12.:

Severin-Apotheke, Alemannenstraße 17, 79211 Denzlingen, Telefon 07666 / 5844, Fax 07666 / 8231.

Neue Apotheke, Milchhofstraße 1, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 9332221, Fax 07641 / 9332223.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Telefon 08000 / 116016

Fachstelle Sucht

Beratung Behandlung Prävention, Hebelstraße 27, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 933589-0. Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Dienstag ab 11 Uhr, Mittwoch bis 18 Uhr; Erstsprechstunden Mittwoch 16 bis 17 Uhr und Donnerstag 11 bis 12 Uhr.

Notruf-Fax

nur für Hör- u. Sprachgeschädigte: Fax 07641 / 4601-77 (Rettungs- und Feuerwehrleitstelle)

DRK-Behinderten-Fahrdienst

Anmeldungen Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Wochenendfahrten bis Donnerstag 12 Uhr – Telefon 0 76 41 / 46 01-29

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Emmendingen

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr sowie Mittwoch und Freitag von 16 bis 20 Uhr. Rufnummer Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117.

Kinderärztlicher Notfalldienst:

0180/6076111

Die Rufnummer für den kinderärztlichen Notfalldienst im Landkreis Emmendingen ändert sich: 0180/6076111 (statt bisher: 0761 / 80998099).

Augenärztlicher Notfalldienst

Landkreis Emmendingen, Tel. 0180 / 6075311

Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst kann unter der Telefonnr.: 07667 / 9430810 erfragt werden.

Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen

Tscheulinstraße 4, Telefon 07641 / 1484, Fax 07641 / 55707, E-Mail: Info@sst-teningen.de.

Pflegenotruf: 0176 / 14840110
 Geschäfts- u. Pflegedienstleitung: Gabi Bürklin
 Pflegedienstleitung: Angela Müller

Hospizdienst

Emmendingen-Teningen-Freiamt

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Hospizdienstes begleiten schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins Betreute Wohnen und ins Krankenhaus. Der Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei. Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641 / 44001.

Pflegestützpunkt, Seniorenbüro und Betreuungsbehörde des Landkreises Emmendingen

Markgrafenstraße 8 in Emmendingen, Telefon 07641 / 451-3091, E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de. Der Zugang ist barrierefrei.

Kulturelles

Gemeindebücherei in der Zehntscheuer

Teningen, Bahlinger Straße 30, 79331 Teningen, Telefon 07641 / 934581.

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 14.30 bis 19 Uhr; Mittwoch von 11.30 bis 17 Uhr; Freitag von 14.30 bis 18 Uhr.

Förderverein Anwesen Menton /

Heimatemuseum Menton:

Bis Oktober jeden ersten Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Sonder- oder Gruppenführungen nach Terminabsprache bitte bei der Gemeinde Teningen, Tel. 07641 / 5806-36. Für die traditionellen Veranstaltungen bitte die Medien beachten.

Rebay-Haus Teningen, Emmendinger Str. 11:

Das Museum erinnert an die Gründungsdirektorin des Guggenheimmuseums New York. Es ist sonntags von 14–17 Uhr geöffnet. Führungen außerhalb dieser Zeit über E-Mail: rebayfoerderverein@t-online.de oder Gemeindeverwaltung Teningen, Telefon 07641 / 5806-36. Homepage: www.hilla-rebay.de.

Redaktionsschluss

Montag, 15 Uhr (wenn Feiertag Freitag, um 10 Uhr). Telefon 58 06-45, Fax 58 06-81, E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

Montag, 12 Uhr

(wenn Feiertag, Freitag, um 12 Uhr)

Anzeigenannahme: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42, Emmendingen, Tel. 0 76 41 / 93 80 - 0, E-Mail: anzeigen@wzo-nord.de, Fax 076 41 / 93 80 - 50

» In Teningen

Emmendinger Straße wird ab Anfang Januar 2017 ausgebaut

Der Beginn der Bauarbeiten in der Emmendinger Straße (L 114 alt) im Bereich zwischen dem Parkplatz der Firma EHT Trumpf und der Straße Am Elzdamm in Emmendingen rückt immer näher. Bis Ende des Jahres werden die Bauarbeiten vorbereitet. Die ausführende Firma wird die erforderlichen Baumaterialien bestellen, die Vermessungsarbeiten vorbereiten und Teile der Baustelleneinrichtung herstellen.

Der vor Ort sichtbare Baubeginn erfolgt dann am Montag, 9. Januar 2017, in kompakter Form. Bis dahin wird es keine Verkehrsbehinderungen auf der ehemaligen Landesstraße geben und die Geschäfte entlang von Emmendinger Straße und Teningen Straße auf Gemarkung Emmendingen kann man uneingeschränkt erreichen.

Die gewählte kompakte Bauweise erfordert die Vollsperrung des Straßenzuges für den Durchgangsverkehr. Die Zufahrten (jeweils als Sackgasse) zu den Geschäften erfolgen dabei im Wechsel zunächst von Südosten (Emmendingen) kommend bis zur Zufahrt Parkplatz des Verbrauchermarktes Lidl und dann in einer zweiten Phase von Westen (Teningen) bis zum Lidl-Parkplatz. Der Lidl-Parkplatz ist somit für den Kundenverkehr jederzeit erreichbar.

Eine großräumige Umleitungsstrecke für den Durchgangsverkehr wird über die Bundesstraße 3 eingerichtet. Dabei wird zur Erhöhung der Leistungsfähigkeit während der Bauzeit an der Einmündung der L 114 neu in die B 3 eine verkehrsunabhängige Lichtsignalanlage installiert.

Durch diese kompakte Bauweise kann die Bauzeit so kurz wie möglich gehalten werden. Ein Baubeginn vor den Feiertagen ist somit nicht erforderlich. Das Bauende ist weiterhin wie bislang geplant für Ende April 2017 vorgesehen.

» Teningen und Ortsteile

Überprüfung der Straßenbeleuchtung

Die Firma Netze BW überprüft das Straßenbeleuchtungsnetz in der Gemeinde Teningen und den Ortsteilen. Die Überprüfung findet ab der KW 47 bis voraussichtlich KW 51 statt.

Die vorgesehene Reihenfolge der Ortsteile ist wie folgt: Köndringen, Teningen, Heimbach, Landeck, Teningen Rohrlache, Nimburg, Bottingen.

In einzelnen Fällen müssen zur Prüfung der Straßenbeleuchtung Privatgrundstücke betreten werden. Die Gemeinde bittet hierfür um Verständnis. Bei Rückfragen steht das Bauamt der Gemeinde Teningen zur Verfügung.

Sperr-Hotline für Personalausweis

Bürger, welche ihren Personalausweis mit **eingeschalteter Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können diese telefonisch unter (+49) **116116** sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte das eigene Sperrkennwort bereithalten.

Teninger Schulen

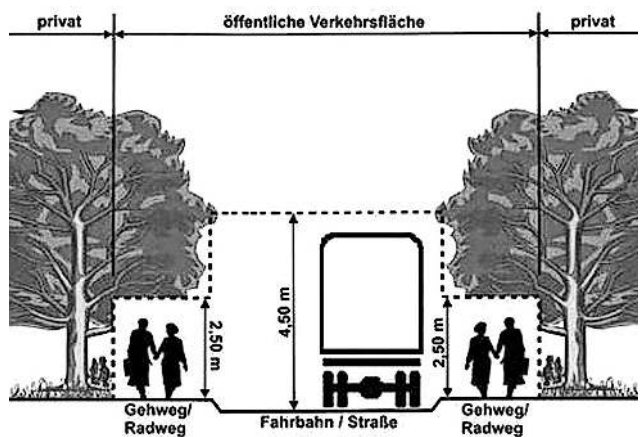
Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen	07641/9555710
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen.....	07641/6929
Theodor-Frank-Realschule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen.....	07641/9555770
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule Köndringen.....	07641/5036
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Heimbach ...	07641/44565
Antoniter-Grundschule Nimburg.....	07663/912307

» Ordnungsamt

Zurückschneiden von Hecken an Straßen und Wegen

Damit die Straßen und Wege befahren werden können, muss der Bewuchs der angrenzenden Grundstücke und Böschungen regelmäßig zurückgeschnitten werden. Ragen Äste auf den Weg hinein, können diese die Sicht behindern oder gar die vorbeifahrenden Fahrzeuge beschädigen. Bei Unfällen kann die Anfahrt von Rettungsfahrzeugen verzögert oder gar verhindert werden. Verantwortlich für das Zurückschneiden ist der Eigentümer des Grundstückes beziehungsweise der Böschung.

Das Ordnungsamt bittet deshalb die Eigentümer und Bewirtschafter, ihre Grundstücke und Böschungen regelmäßig zu kontrollieren und auf den Weg ragende Äste zurückzuschneiden. **Der Lichtraum über der Fahrbahn muss bis zu einer Höhe von 4,50 Metern sowie 2,50 Meter über Geh- und Radwegen freigehalten werden** (Lichtraumprofil). Bitte daran denken, dass Äste durch Laub und Früchte im Sommer weiter nach unten und damit in den Weg hängen.



Die Durchführung dieser Arbeiten bietet sich jetzt in den Wintermonaten an und sollte aufgrund der Bestimmungen des Naturschutzgesetzes bis zum 28. Februar 2017 beendet sein.

Gerade bei den Flurbegleichen zeigt sich immer wieder, dass die Feldwege in diesem Bereich vernachlässigt werden. Hier ist beispielsweise der Marchackerweg Richtung Neuershausen im Ortsteil Nimburg zu nennen. In einigen Abschnitten fehlt das notwendige Lichtraumprofil, damit die höheren Fahrzeuge problemlos passieren können. Die Gemeinde fordert deshalb die betroffenen Grundstückseigentümer auf, den Rückschnitt zeitnah vorzunehmen.

» Standesamt Teningen

Trauungen an Samstagen

Zusätzlich zu den üblichen Öffnungszeiten können an einem Wochenende im Monat freitags nachmittags (bis 16 Uhr) und samstags vormittags (9 bis 12 Uhr) standesamtliche Trauungen stattfinden. Dies ist an folgenden Terminen möglich:

Jahr 2016: 2./3. Dezember;

Jahr 2017: 13./14. Januar, 10./11. Februar, 10./11. März, 21./22. April, 12./13. Mai, 9./10. Juni, 14./15. Juli, 11./12. August, 8./9. September, 13./14. Oktober, 10./11. November, 15./16. Dezember.

Nach der gesetzlichen Regelung ist bei Trauungen außerhalb der üblichen Dienstzeiten eine zusätzliche Gebühr von 60 Euro zu erheben. Um rechtzeitige Anmeldung (spätestens etwa vier Wochen vor dem gewünschten Termin) wird gebeten.

Auskünfte erteilt das Standesamt (Frau Pfister, Tel. 07641 / 5806-33, E-Mail: pfister@teningen.de).

» **Fundbüro**

Fundräder

Fundräder können Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr und Mittwoch und Freitag von 8 bis 12 Uhr beim Bauhof Teningen (Wiedlemattenweg 16, 79331 Teningen) abgegeben werden.

Die Fundräder aus den Ortsteilen können auch auf den Verwaltungsstellen Köndringen und Nimbung sowie auf dem Ortschaftsamt Heimbach zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

www.helferkreis-asyl-teningen.de

Spendenkonto für die Arbeit mit Flüchtlingen vor Ort:

Sparkasse Freiburg Nördlicher Breisgau
 „Spendenkonto Flüchtlingshilfe“
 IBAN: DE24 6805 0101 0013 5622 50
 BIC: FRSPDE66XXX

Kontakt: Beate Sütterlin, Tel. 580671
 Mail: info@helferkreis-asyl-teningen.de



Bekanntmachung

» **Landratsamt Emmendingen – Behindertenbeauftragter**

Inklusives Bühnenprogramm auf dem Emmendinger Weihnachtsmarkt

Für **Samstag, 10. Dezember**, haben die Behindertenbeauftragten im Landkreis Emmendingen ein zweistündiges inklusives Bühnenprogramm von 14 bis 16 Uhr auf dem Emmendinger Weihnachtsmarkt organisiert. Auf der Bühne steht zur Begrüßung die „Ukulele-Band“, ein gemeinsames Projekt zwischen dem Musiclab und der Eduard-Spranger-Schule und der Grundschule Wasser. Anschließend präsentieren sich „Just 4 Fun“, eine Kooperation zwischen der Esther-Weber-Schule und der Eduard-Spranger-Schule mit einer Hip-Hop-Tanzgruppe unter der Leitung von Sylvia Loser und Gregor Pietruschinski. Ebenfalls treten die „Rhythmkids“ als Kooperation zwischen Musiclab, Esther-Weber-Schule und weiteren Schulen unter der Leitung von Daniel Pelligrini und Krischan Lukanow auf. Den Abschluss bieten „Die Furchtlosen 7 ½“, eine bereits seit zehn Jahren bestehende Band unter der Leitung von Frank Goos.

» **Landratsamt Emmendingen – Abfallwirtschaft**

Müllbehälterwechsel bis 21. Dezember anmelden

Ende Januar werden die Müllgebührenbescheide für das Jahr 2017 verschickt. Wer für Januar 2017 einen Wechsel des Mülleimers in einen größeren oder kleineren Behälter beantragen will oder sonstige Änderungen hat, muss dies bis zum 21. Dezember 2016 bei der Abfallwirtschaft des Landratsamtes Emmendingen beantragen. Nur wenn der Antrag bis zu diesem Datum vorliegt, kann dies noch bei der Erstellung des Gebührenbescheides 2017 berücksichtigt werden. Ansonsten erfolgt eine Nachberechnung. Der Antrag muss über die Eigentümer beziehungsweise Hausverwaltungen erfolgen, er kann nicht vom Mieter direkt gestellt werden. Der Antrag muss immer schriftlich erfolgen.

» **Landratsamt Emmendingen – Kreiskrankenhaus**

Krebsberatung im Kreiskrankenhaus

Die Psychologische Krebsberatungsstelle Freiburg bietet am **Donnerstag, 8. Dezember**, von 14 bis circa 16.30 Uhr im Kreiskrankenhaus Emmendingen (Nebengebäude, Veranstaltungsraum U 1) einen Vortrag zum Thema „Krebs und Psyche“ mit anschließender persönlicher Beratung an. Der Vortrag beschäftigt sich mit den möglichen psychischen Herausforderungen einer Krebsdiagnose und unterschiedlichen Wegen, mit Belastungen umzugehen. Referentin ist die Psychologin Janine Lebrecht. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

» **Landratsamt Emmendingen – Landwirtschaftsamt**

Hochburger Ackerbauabend für Landwirte am 5. Dezember

Das Landwirtschaftsamt des Landkreises Emmendingen lädt alle Landwirte zum traditionellen Hochburger Ackerbauabend am Montag, 5. Dezember, um 19 Uhr im Gasthaus Lamm in Bahlingen ein.

Themen sind ein Rückblick auf Versuchsergebnisse dieses Jahres, Hinweise für die Anbauplanung, Informationen zu gesetzlichen Regelungen im Pflanzenschutz sowie zu Krankheiten und Schädlingen im Ackerbau. Außerdem werden Anbaumaßnahmen in den Ackerbaukulturen vorgestellt.

Auf Wunsch können für diese Veranstaltung zwei Stunden beim Fortbildungsnachweis für die Sachkunde im Pflanzenschutz angerechnet werden.

Kurse

für Sachkundenachweis Pflanzenschutz

Am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg wird ab 12. Dezember wieder ein Lehrgang „Sachkundenachweis Pflanzenschutz“ angeboten. Er umfasst mindestens fünf Unterrichtstermine im Dezember und Januar und schließt mit einer Prüfung ab. Die Lehrgangstermine sind jeweils von 19 bis 22 Uhr am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum.

Pflichttermine sind: Montag, 12. Dezember (Grundlagen Pflanzenschutz), Mittwoch, 14. Dezember (Grundlagen Pflanzenschutz), Montag, 19. Dezember (Grundlagen Pflanzenschutz) sowie Freitag, 13. Januar oder Freitag, 20. Januar 2017 (Pflanzenschutztechnik, in der ZG-Werkstatt).

Als weitere Kurse können besucht werden: Montag, 9. Januar (Vertiefung Grünland/Ackerbau), Montag, 16. Januar (Vertiefung Obstbau) und Montag, 23. Januar (Vertiefung Weinbau). Die Teilnehmer sollten mindestens einen Wahlkurs absolvieren. Die Prüfung ist am Freitag, 27. Januar, von 8 bis 22 Uhr.

Als Grundlage für den Lehrgang dient das Buch „Sachkundig im Pflanzenschutz“ (Klein, Grabler, Tischler, circa 16 Euro). Die Prüfungsgebühr beträgt 30 Euro. Anmeldung über das Landwirtschaftsamt Emmendingen Telefon 07641 / 451-9110, Fax 07641 / 451-9144 oder E-Mail an landwirtschaftsamt@landkreis-emmendingen.de unter Angabe von Name, Vorname, Geburtsdatum und Geburtsort sowie Adresse und Telefonnummer. Auskünfte erteilt Herr Hoenig, Telefon 07641 / 451-9133.

Sicher befindet sich auch in Ihrer unmittelbaren Nähe ein Altglas-Container.

Benutzungszeiten von Glascontainern Mo - Sa von 8 - 13 und 15 - 20 Uhr

Bitte halten Sie die Benutzungszeiten ein, um Anwohner so wenig wie möglich zu beeinträchtigen. Deckelverschlüsse und Glaskappen müssen beim Entsorgen **nicht** entfernt werden.

» Agentur für Arbeit Freiburg

„medien.gestaltung.produktion“

Am morgigen **Donnerstag, 1. Dezember**, informiert Professor Götz Gruner von der Hochschule Offenburg über Inhalt und Ablauf des Studiengangs „medien.gestaltung.produktion“. Anschließend gibt Stefan Saumer von der Werbeagentur quint.gmbh (Freiburg) Einblicke in den Berufsalltag im Feld „Beratung – Kreation“. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Freiburg, Leheners Straße 77. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Die Veranstaltung richtet sich an Studieninteressierte und deren Eltern, die sich aus erster Hand über Studium und Beruf informieren wollen. Sie ist Teil der Vortragsreihe „Berufe konkret“, einem Angebot der Abiturienten- und Studienberatung im Hochschulteam der Agentur für Arbeit Freiburg.

Professionell bewerben

Am **Donnerstag, 8. Dezember**, informiert Elisabeth Zenkner, Beraterin im Hochschulteam der Agentur für Arbeit Freiburg, zum Thema „Professionell bewerben“. Die Veranstaltung beginnt um 18.15 Uhr im Kollegiengebäude I (Hörsaal 1016) der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und endet voraussichtlich um 19.45 Uhr. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Der Berufseinstieg ist ein großer Meilenstein in der Biografie und alle haben das gleiche Ziel: Irgendwann mal erfolgreich im Job sein, Geld verdienen, Träume erfüllen. Die professionelle Bewerbung ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zum erfolgreichen Berufsstart. Der Vortrag informiert, wie man gezielt Bewerbungsunterlagen vorbereitet, über die Zusammenstellung vollständiger Bewerbungsunterlagen, über die wichtigsten Regeln für das Anschreiben und den Lebenslauf und über die Besonderheiten einer Initiativbewerbung.

Der Vortrag ist Teil der Veranstaltungsreihe „Von der Uni in den Beruf“, die in Kooperation von Agentur für Arbeit Freiburg und dem Service Center Studium der Albert-Ludwigs-Universität für Studierende und Hochschulabsolventen organisiert wird.

» Welcome Center Freiburg-Oberrhein

Beratungsservice für internationale Fachkräfte am 15. Dezember

Am **Donnerstag, 15. Dezember, von 15 bis 18 Uhr** bietet das Welcome Center Freiburg-Oberrhein wieder Beratungen für internationale Fachkräfte und für Unternehmen im Landkreis Emmendingen im **Haus am Festplatz des Landratsamtes Emmendingen, Schwarzwaldstraße 4, Besprechungszimmer 136 im ersten Obergeschoss**, an.

Frau Freckmann vom Welcome Center informiert und berät Fachkräfte aus dem Ausland (EU und Nicht-EU) zu Themen wie Arbeit, Wohnen, Sprache, Kinderbetreuung, Anerkennung des Berufsabschlusses, Familie, Bildung, Alltag in Deutschland, Freizeit und vieles mehr.

Für **Unternehmen** bietet das Welcome Center Information und Beratung zu Rekrutierung und Integration internationaler Fachkräfte. Terminvereinbarungen sind auch außerhalb dieser Zeiten und im eigenen Unternehmen möglich.

Anmeldung und Terminvereinbarung unter Telefon 0761 / 13797955 oder per E-Mail: welcomecenter@fwtm.de. Weitere Informationen unter: www.welcomecenter-freiburg-oberrhein.de. Die Beratung ist kostenlos und findet auf Deutsch oder Englisch statt.

» Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg - Anstalt des öffentlichen Rechts - Hohenzollernstraße 10, 70178 Stuttgart.

Meldestichtag zur Tierseuchenkassenbeitragsveranlagung für 2017 ist der **01.01.2017**.

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2016 versandt.

Sollten Sie bis zum 01.01.2017 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Bitte beachten: Ab 2017 sind die Tierzahlen **getrennt** nach dem jeweiligen Standort der Tiere zu melden. Sie erhalten für jeden uns bekannten Standort jeweils einen Meldebogen. Zum Tierseuchenkassenbeitrag 2017 wird der **Gesamtbestand** der gemeldeten Tiere aller Standorte veranlagt.

Viehändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungs-genossenschaften) sind zum 1. Februar 2017 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungs-genossenschaften erhalten Mitte Januar 2017 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere sind: Pferde, Schweine, Schafe, Bienenvölker (sofern nicht beim Landesverband gemeldet), **Hühner, Truthühner/Puten**.

Nicht zu melden sind: Rinder einschließlich Bisons, Wisent und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind: gefangen gehaltene Wildtiere (zum Beispiel Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**.

Zur Ermittlung der Anzahl der gehaltenen Ziegen in Baden-Württemberg fragt die Tierseuchenkasse auf freiwilliger Basis die Ziegenzahlen ab. Sollten Sie keinen Meldebogen erhalten haben, so können Sie die Anzahl der Ziegen auch formlos schriftlich mit Angabe Ihrer Adressdaten melden.

Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (siehe oben) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und/oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2017 selbstständig an die HI-Tierdatenbank zu melden. Nähere Informationen und Kontaktdaten erhalten Sie über das Informationsblatt, welches mit dem Meldebogen verschickt wird beziehungsweise auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Bienenvölker sind bei der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg meldepflichtig die nicht in einem der Imkerverbände gemeldet sind. Bitte beachten Sie auch, dass wenn sich die Anzahl an Bienenvölkern im laufenden Jahr um mehr als 20 % mindestens 10 Völker erhöht, Nachmeldepflicht besteht. Mitglieder eines Imkerverbands melden bitte beim Imkerverband nach, alle anderen bei der Tierseuchenkasse. Zu beachten ist hierbei, dass in der Zeit vom 1. April bis 30. September je Bienenvolk ein Ableger frei ist.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (ge-

meldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, erhaltene Leistungen, etc.) einsehen.

Tierseuchenkasse Baden-Württemberg, Anstalt des öffentlichen Rechts, Hohenzollernstraße 10R, 70178 Stuttgart, Telefon 0711 / 9673-666, Fax 0711 / 9673 - 700, E-Mail: info@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de.

» Polizeidirektion Freiburg

Umgesägter Weihnachtsbaum

Teningen: In der Nacht von Samstag auf Sonntag (26./27. November) wurde der Weihnachtsbaum gegenüber der Ludwig-Jahn-Halle von bislang Unbekannten abgesägt. Der Stamm wurde in einer Höhe von 1,5 Metern komplett durchsägt. Wer in diesem Zusammenhang verdächtige Beobachtungen gemacht hat, möge sich beim Polizeirevier Emmendingen, Telefon 07641 / 582-0, melden.

» Landkreis Emmendingen:

Erweiterte Öffnungszeiten der Polizeiposten

Neben den Polizeirevieren Emmendingen und Waldkirch, welche rund um die Uhr geöffnet sind, stehen den Menschen im Landkreis Polizeibeamte an weiteren Anlaufstellen in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung.

Außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten der vier regionalen Polizeiposten in Endingen, Kenzingen, Denzlingen und Elzach, sind die Beamten dieser Dienststellen zusätzlich an einem Dienstleistungsabend länger für Sie da.

Aufgrund aktueller Ereignisse kann es jedoch vorkommen, dass diese Dienststellen auch innerhalb der folgend aufgeführten Öffnungszeiten unbesetzt sind. Wer bei einem möglicherweise unbesetzten Polizeiposten läutet wird zukünftig mit Hilfe technischer Einrichtungen telefonisch über die Sprechanlage gebührenfrei mit dem zuständigen Polizeirevier verbunden, welches selbstverständlich rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

Allgemeine Öffnungszeiten der Polizeiposten:

Montag - Freitag 08.00 – 17.00 Uhr

Dienstleistungsabende / Bürgersprechstunde:

Polizeiposten Endingen, Sankt-Jakobs-Gässli 4

donnerstags bis 18.00 Uhr 07642/92870

Polizeiposten Kenzingen, Freiburger Straße 1

donnerstags bis 18.00 Uhr 07644/92910

Polizeiposten Denzlingen, Schwarzwaldstraße 4

donnerstags bis 18.00 Uhr 07666/93830

Polizeiposten Elzach, Gartenstraße 2

mittwochs bis 18.00 Uhr 07682/909196

Polizeinotruf:

110 (ohne Vorwahl)

Wichtige Notrufnummern

110 Notruf Polizei

112 Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst

19222 Rufnummer Krankentransport

116 117

Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen)

01803-222555-70

Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst (an Wochenenden und Feiertagen)

Aus den Fraktionen

Für die nachfolgenden Artikel sind die Fraktionen verantwortlich. Die Redaktion der Teninger Nachrichten übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts.

» CDU-Fraktion

Schulturnhalle Köndringen – Hängepartie beenden

Die Schulturnhalle ist seit der Entdeckung der Schäden im Dachtragwerk (2013) nur vorbehaltlich nach Prüfung und Freigabe durch den Statiker nutzbar. Es müssen jährlich und wiederkehrend die Prüfungen am Dachtragwerk durchgeführt werden (befristete Nutzungsfreigabe). Die Schulturnhalle ist seit 1972 in Betrieb. An der Gebäudesubstanz (Dach, energetische Sanierung, Brandschutz) wie auch den Einrichtungen (z. B. Sanäreinrichtungen, Elektroinstallation) stehen dringende Sanierungen an, die in der Summe nahezu die Neubaukosten erreichen (Berechnungen des Architekturbüros Böwer).

Die CDU stellte nun den erneuten Antrag zum Abriss und Neubau der Schulturnhalle:

- Die grün-schwarze Landesregierung hat das Förderprogramm des kommunalen Sportstättenbaus deutlich und dauerhaft auf 18 Millionen Euro pro Jahr erhöht. Die Schulturnhalle Köndringen muss endlich auf die Liste des Fördermittelpogramms.

- Die Vorplanung zum Abriss der Turnhalle und Neubau einer Gerätesporthalle soll durch ein Fachbüro für Sporthallenbau durchgeführt werden.

- Entsprechende Mittel sind in den Haushaltsplan 2017 aufzunehmen.

Die CDU-Fraktion ist der Überzeugung, dass die Schulturnhalle Köndringen aufgrund ihres kritischen Zustandes und der vielfältigen Nutzung durch Schule und Sportvereine die besten Voraussetzungen für die Förderung eines Neubaus durch das Land Ba-Wü erfüllt.

Es gilt die Hängepartie – im wahrsten Sinne des Wortes – bei der Schulturnhalle nun endlich zu beenden.

Dr. Peter Schalk

Sprecher der CDU-Fraktion im Gemeinderat



Feuerwehr

» Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Teningen

Am 5. Dezember Unterricht

Der nächste Unterricht der Abteilung Teningen findet am Montag, 5. Dezember, um 20 Uhr statt.

» Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Köndringen

Unterricht am 5. Dezember

Der nächste Unterricht der Abteilung Köndringen findet am Montag, 5. Dezember, um 20 Uhr statt. Treffpunkt pünktlich im Unterrichtsraum.

» Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Heimbach

„Instandhaltung“ am 5. Dezember

Die nächste Probe der Abteilung Heimbach als Instandhaltung findet am Montag, 5. Dezember, um 19.30 Uhr statt.



Volkshochschule aktuell

Workshop: Upcycling (11460) - Nähwerkstatt

Leitung: Natalie Gianfelice-Wagner. Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Samstag, 3.12., 10 bis 12 Uhr.

Ein Tageskurs zur Ölmalerei (23181) - Amaryllis

Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Samstag, 10.12., 9 bis 18 Uhr.

Kreativer Tanz (25102B) für Kids von 3-6 Jahren

Leitung: Martina John. Herbolzheim, Bernhard-Galura-Schule, Hebelstraße 2, 16 bis 17 Uhr, Beginn: 16.12.

Zwergennotfälle (34191M)

Erste-Hilfe-Training für Notfälle im Säuglings- und Kindesalter

Teningen, DRK, Neudorfstraße 40, Schulungsraum, Freitag, 2.12., 18 bis 21 Uhr.

Ayurvedische Küche für die Vata-Zeit (37322)

Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Freitag, 2.12., 18.30 bis 22 Uhr.

Fondantkurs für Fortgeschrittene (37081)

Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Samstag, 3.12., 10 bis 16 Uhr.

Krav-Maga: Anti-Vergewaltigung-Seminar (32607)

Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen ab 14 Jahren
Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Sonntag, 18.12., 9 bis 13 Uhr.

Workshop Videobearbeitung & Filmschnitt (55180B)

mit Magix Video Deluxe 2014

Leitung: Jörg Schmalholz. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Samstag, 10.12., 9 bis 16 Uhr.

Wohin mit meinen Bildern (Daten)? (51120)

Die fünf Ws der Datensicherung

Leitung: Petra Pojer. Teningen, Realschule, Ludwig-Jahn-Straße 2-6, Dienstag, 13.12., 16.30 bis 18 Uhr.

Anmeldung und Beratung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Telefon 07641/9225-0, Fax 07641/9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.



Unsere Jubilare

Teningen

- 01.12. Gottfried Mench, Scharnhorststraße 10 (85 Jahre)
- 02.12. Frieda Bürklin, Schwellweg 7 (90 Jahre)
- 02.12. Karl Klotz, Alemannenstraße 1 (70 Jahre)
- 07.12. Martin Roger, Richard-Wagner-Straße 5 (75 Jahre)

Köndringen

- 03.12. Martin Blatz, Goethestraße 44 (80 Jahre)
- 03.12. Jochen Dambacher, Schwarzwaldstraße 26, Landeck (70 Jahre)
- 04.12. Gerhard Fischer, Im Aichtlaib 4 (70 Jahre)



Seniorenpost

» Rosenstüble-Treff im Seniorenzentrum Teningen

Geselliger Nachmittag am 6. Dezember

Am **Dienstag, 6. Dezember, um 15 Uhr**, sind die Teningen Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen zum „Rosenstüble-Treff“ im Teningen Seniorenzentrum der Bruderhaus Diakonie, Bahlinger Straße 27. Auf dem Programm steht „handgemachte Musik“, gemeinsames Singen und Vorlesen bei Kaffee und Kuchen sowie der Besuch des Nikolauses. Weitere Informationen erhalten Interessierte und Angehörige bei Heide Mielke, Telefon 07643 / 9360780 und Birgit Hess, 07641 / 52288.



» Fundbüro Teningen

Fundsachen

Bei der Gemeinde Teningen wurde ein Ring, ein Handy und ein graues Damenrad der Marke „Enik“ abgegeben.

METZGEREI

feißt
...die feine Adresse

Metzgerei Feißt GmbH
Am Kronenplatz
Riegeler Straße 2
79331 Teningen
Tel. 0 76 41 / 84 46
Fax 84 80

Unser Angebot für Sie vom 1.12. bis 3.12.2016

<i>aus heimischer Jagd</i>	
Wildschweinbraten	100 g € 2,19
Wildschweingulasch	100 g € 1,69
<i>vom Schwein</i>	
Cordon bleu	100 g € 0,99
<i>aufs Brot</i>	
Zungenwurst	100 g € 1,20
<i>zum Vesper</i>	
Landjäger	Paar € 1,40
<i>Deutscher</i>	
Bockshornkleekäse 50% Fi.Tr.	100 g € 1,65
<i>mit Mandarinchen</i>	
Waldorfsalat	100 g € 1,29
<i>Geschenktipp zu Weihnachten ...</i>	
e Schiebli Badisch Scheibchenweise Kochrezepte von Metzgermeistern zwischen Schwarzwald und Kaiserstuhl € 12,80 Christa Rinklin/Lavori Verlag	
PARTYSERVICE	

OPTIK

BLICK

Ihr Spezialist für
 Gleitsichtbrillen
 •
 kostenloser
 Sehtest
 •
 Sonnenbrillen

INH. SIMON HÄBERLIN, B.S.C. · NEUDORFSTRASSE 21 · 79331 TENINGEN · FON 07641-44043
 ÖFFNUNGSZEITEN: MO-DI-DO-FR 9.00-13.00 / 15.00-18.00 UHR · MI-SA 9.00-13.00 UHR
 www.optik-im-blick.de

» **Evangelischer Kindergarten „Villa Kunterbunt“**

Adventsandacht am Samstag

Adventsandacht am kommenden Samstag, 3. Dezember, um 17 Uhr in der Evangelischen Kirche. Das Kindergartenteam lädt ein, sich Zeit zu nehmen und sich gemeinsam mit den Kindern des Kindergartens „Villa Kunterbunt“ und Pfarrerin Schäfer auf den Advent einzustimmen und Gott zu loben durch Lieder, Gebete, Geschichten.

Die **Evang. Kirchengemeinde Teningen** bietet folgende Stellen an, die zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen sind (Vergütung nach Aufwand, max. 450,- € monatlich).

Hausmeister/in für das Gemeindezentrum

Diese Tätigkeit umfasst folgende Aufgaben:

- Reinigung des Gemeindehauses nach einem vorgegebenen Reinigungsplan
- und nach besonderen Veranstaltungen
- Pflege der Außenanlage (regelmäßiges Kehren; Rasenmähen und Winterdienst)

Kirchendiener/in

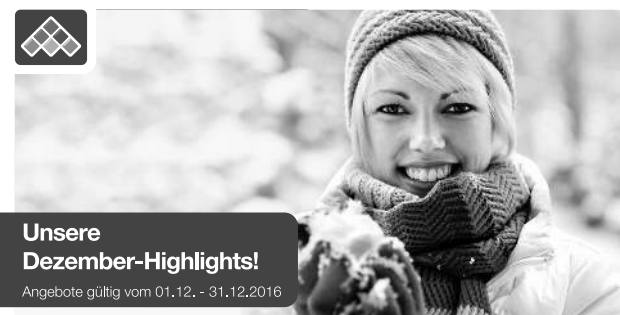
Diese Tätigkeit umfasst folgende Aufgaben:

- Vorbereitung der regelmäßigen Gottesdienste (z.B. Lieder anstecken; Abendmahl vorbereiten; ggf. Altarschmuck etc.)
- Betreuung während der Gottesdienste
- Entsprechende Betreuung besonderer Gottesdienste / Trauerfeiern / Hochzeiten etc.; Reinigung der Kirchenräume nach einem vorgegebenen Reinigungsplan
- Winterdienst

Weitere Informationen und Auskünfte erhalten Sie bei **Kirchengemeinderat Otmar Modest, Tel. 0 76 41 / 969 16 94**

Bewerbungen richten Sie bitte an das

Evang. Pfarramt, Martin-Luther-Straße 8a, 79331 Teningen, Telefon 0 76 41 / 933 45 80



Unsere Dezember-Highlights!
 Angebote gültig vom 01.12. - 31.12.2016

GIB MIR WOHLBEFINDEN

BoxaGrippal 200 mg/30 mg Filmtabletten*
 31% gespart! ~~12,97~~ **8,99**

Filmtabletten, 20 Stück, Wirkstoffe: Ibuprofen, Pseudoephedrinhydrochlorid. Anwendungsgebiete: Zur symptomatischen Behandlung der Schleimhautschwellung von Nase und Nebenhöhlen verbunden mit Kopfschmerzen, Fieber und erkältungsbedingten Schmerzen.

Gingium Intens 120 mg*
 44% gespart! ~~89,99~~ **49,99**

Filmtabletten, 120 Stück, Wirkstoff: Ginkgo-Blätter-Trockenextrakt 120 mg. Anwendungsgebiete: Zur symptomatischen Behandlung bei Abnahme bzw. Verlust erworbener geistiger Fähigkeiten im Rahmen eines therapeutischen Gesamtkonzeptes.

IbuHEXAL akut 400*
 34% gespart! ~~5,25~~ **3,49**

Filmtabletten, 20 Stück, N2, Wirkstoff: Ibuprofen 400 mg, Anwendungsgebiete: Leichte bis mäßig starke Schmerzen, wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Regelschmerzen; Fieber.

Aspirin Complex Beutel*
 33% gespart! ~~14,99~~ **9,99**

Granulat, 20 Stück, Wirkstoffe: Zur Behandlung von Nasenschleimhautschwellung bei Schnupfen mit erkältungsbedingten Schmerzen und Fieber.

Dolormin Extra*
 32% gespart! ~~10,22~~ **6,99**

Bei Schmerzmittel oral Film. 20 Filmtabletten.

Dolormin Extra* Filmtabletten, 20 Stück, N2, Wirkstoff: Ibuprofen DL-Lysin Salz, Anwendungsgebiete: Leichte bis mäßig starke Schmerzen, wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Regelschmerzen sowie Fieber.

ASS AL 100 TAH Tabletten*
 31% gespart! ~~2,87~~ **1,99**

Tabletten, 100 Stück, Wirkstoff: Acetylsalicylsäure, Anwendungsgebiete: Instabile Angina pectoris (Herzschmerzen aufgrund von Durchblutungsstörungen in den Herzkranzgefäßen), Vorbeugung eines weiteren Herzinfarktes nach erstem Herzinfarkt (Reinfarktprophylaxe).

Bronchikum Thymian Lutschtabletten*
 24% gespart! ~~3,95~~ **2,99**

Lutschtabletten, 20 Stück, Wirkstoff: Thymiankraut-Trockenextrakt. Anwendungsgebiete: Traditionell angewendet zur Unterstützung der Schleimlösung bei Husten im Rahmen von Erkältungen.

WICK Inhalierstift N
 34% gespart! ~~4,55~~ **2,99**

Stifte, 1 Stück, Schelle und wirksame Atemhilfe bei verstopfter Nase.

20% Rabatt* auf einen Artikel Ihrer Wahl!

Nur auf nicht rezeptpflichtige Artikel!

Gültig vom 01.12. - 31.12.2016 in der **Kronen Apotheke Teningen** und der **Breisgau Apotheke** in Teningen.

* Keine Rabattierung bereits reduzierter Artikel, keine Barauszahlung. Nur solange der Vorrat reicht.

Kronen Apotheke Teningen
 Apotheker Joachim Lorenz e.K., Reetzstr. 5 | 79331 Teningen
 Fon: 0 76 41 / 4 11 09 | Fax: 0 76 41 / 91 44 44
 E-Mail: mail@kronen-apotheke-teningen.de

Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag: 08.30 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr
 Samstag: 08.30 - 13.00 Uhr

www.kronen-apotheke-teningen.de

Breisgau Apotheke Teningen
 Apotheker Joachim Lorenz e.K., Almannenstr. 2a | 79331 Teningen
 Fon: 0 76 41 / 84 60 | Fax: 0 76 41 / 5 24 33
 E-Mail: mail@breisgau-apotheke-teningen.de

Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag: 08.30 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr
 Samstag: 08.30 - 13.00 Uhr

10% Rabatt* auf einen Artikel Ihrer Wahl!

Nur auf nicht rezeptpflichtige Artikel!

Gültig vom 01.12. - 31.12.2016 in der **Kronen Apotheke Teningen** und der **Breisgau Apotheke** in Teningen.

* Keine Rabattierung bereits reduzierter Artikel, keine Barauszahlung. Nur solange der Vorrat reicht.

 **KRONEN APOTHEKE**

 **BREISGAU APOTHEKE**





NEUERSCHEINUNG

R. G. Fischer Verlag



180 Seiten mit Farbabbildungen. Format 21x23 cm.
Hardcover € 19,90. ISBN 978-3-8301-1739-1

Astrid Ledin, älteste Enkelin von Emil Tscheulin
Prof. Dr. D. Tscheulin, Universität Freiburg
H.-G. Otten-Tscheulin, Enkel von Emil Tscheulin

Die Autoren geben Einblick, nicht nur in das Erwerbsleben von Emil Tscheulin, sondern auch in die Privatsphäre und die Herkunft der Tscheulins: Von Gresgen nach Teningen. Die Biografie „Emil Tscheulin“ wird, eingebettet in die jeweiligen geschichtlichen Epochen, dargestellt.

Vorrätig: Buchhandlung Sillmann/Emmendingen

Kompetenter Ansprechpartner in Teningen:
Willi Heitzmann · Badstraße 8 · Telefon 076 41/38 53

» Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen

Jahreskonzert am 17. Dezember

Die Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen veranstaltet am Samstag, 17. Dezember, ihr traditionelles Jahreskonzert im Advent. Erstmals unter der musikalischen Leitung von Dirigent Michael Bockstahler werden sich ab 20 Uhr (Einlass ins Foyer ab 19 Uhr, Hallenöffnung 19.30 Uhr) in der Ludwig-Jahn-Halle festliche, rhythmische und besinnliche Klänge abwechseln und so jedem Musikliebhaber ein reichhaltiges Angebot bereiten.

Eröffnet wird der Konzertabend vom gemeinsamen Jugendorchester Teningen-Mundingen. Es nimmt die Zuhörer mit auf einen Besuch im Zirkus, wo Clowns, Artisten und wilde Tiere zu bestaunen sind. Ebenso werden einige bekannte Melodien des mehrfach oskarprämiierten Filmmusikkomponisten John Williams zum Besten gegeben. Mit einem Medley der größten Hits von Bruno Mars kann das Jugendorchester außerdem zeigen, dass es auch die Musik von heute mitreißend und gefällig aufzuführen versteht. Das Programm der Gesamtkapelle entführt in diesem Jahr in märchenhafte und verwunschene Welten. So darf das Publikum sich auf eine musikalische Erzählung der Abenteuer von Schneewittchen freuen, wo man den Zwergen in die Edelsteinminen folgt, neben Schneewittchens gläsernem Sarg trauert, aber später zum Glück dennoch der pompösen Hochzeit Schneewittchens mit dem Prinzen beiwohnen darf. Die bekannte Vertonung von Goethes Zauberlehrling durch Paul Dukas darf hier natürlich nicht fehlen. Und später wird auch noch verschiedenen vorzeitigen Weihnachtsgeschenken Leben eingehaucht, wenn in Victor Herberts „March of the Toys“ eine ungelente Parade aus Teddybären, Zinnsoldaten und Kinderpuppen am erstaunten Zuhörer vorbeizieht. Besondere Höhepunkte gibt es auch an diesem Konzertabend, wenn



Auf zum Stammtisch!

Jeden Donnerstag ab 17.30 Uhr im Vereinsheim Panorama, am Sportplatz.

An diesem Tag ein Gruß aus der Küche:

Wurstsalat mit Pommes

Man freut sich auf die Bevölkerung!

Advents- konzert

Gemischer Chor
Dirigent: Stefan Rauber

Kinderchöre
Petit Levé, Prelude
Dirigentin: Tatjana Heldt

Orgel: Eva Martus
Flöte: Regine Vogt

Sonntag,
4. Dez. 2016

2. Advent

17.00 Uhr

in der
evangelischen
Kirche
Teningen

Eintritt frei!

Gesangverein Teningen e.V.

die außergewöhnlichen Solisten ihr Können zeigen. Elias Braun hat in diesem Jahr das Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Gold errungen und wird das ruhige, aber anspruchsvolle Stück „Trompeters Wiegenlied“ vortragen. Zudem wird in diesem Jahr ein in Teningen selten gehörtes Instrument zu bestaunen sein: Chiharu Asami vom philharmonischen Orchester des Freiburger Theaters wird auf ihrem Fagott das ungarische Stück „Andante e Rondo Ungarese op. 35“ von Karl Maria von Weber sowie die beliebte und beschwingte Polka „Der alte Brummbar“ zu Gehör bringen.

Die Freunde traditioneller Blasmusik kommen mit Richard Strauss' „Königsmarsch“ selbstverständlich auch auf ihre Kosten und das Abschlussstück „A Holly Jolly Christmas Medley“ wird das Publikum mit seinen flotten, weihnachtlichen Melodien gut gelaunt in die vorweihnachtliche Nacht entlassen.

Karten für das Konzert gibt es im Vorverkauf bei allen aktiven Musikern, am Stand der Vereinsjugend auf dem Teningen Weihnachtsmarkt sowie an der Abendkasse. Die Musik- und Feuerwehrkapelle freut sich auf regen Besuch.

» Jahrgang 1944/45

Stammtisch am 7. Dezember

Der Jahrgang 1944/45 trifft sich am Mittwoch, 7. Dezember, ab 17 Uhr im Gasthaus Eichbaum.

 » Evangelische Kirchengemeinde Teningen

Geänderte Öffnungszeiten im Pfarramt

Ab Dezember 2016 ist das Pfarramt an folgenden Tagen geöffnet: Montag, Mittwoch und Freitag von 9 bis 12 Uhr.

Kinder-Kirchen-Treff am Samstag

Am kommenden **Samstag, 3. Dezember, von 9.30 bis 12 Uhr** sind alle Kinder von fünf bis zehn Jahren eingeladen ins Evangelische Gemeindehaus. Das Thema im Dezember: Freude schenken! Kindern etwas schenken, die sonst nichts geschenkt bekommen.

„Brot für die Welt“-Sammlung 2016

Satt ist nicht genug: Zu Beginn des neuen Kirchenjahres rufen die Evangelischen Kirchen in Deutschland zur 58. Aktion „Brot für die Welt“-Sammlung auf. Sie steht unter dem Motto „Satt ist nicht genug!“.

Mehr als zwei Milliarden Menschen weltweit leiden an Mangelernährung. „Brot für die Welt“ unterstützt weltweit viele Projekte. In diesen Tagen werden mit dem Gemeindebrief Spendenbüchlein verteilt, welche im Pfarramt abgegeben werden können. Spenden können auch auf das Konto Volksbank DE45 68092000008011001 überwiesen werden. Auf Wunsch wird eine Spendenquittung erstellt. Allen Spenderinnen und Spendern sei herzlichst gedankt.

„Machet die Tore weit“: am 12. Dezember Konzert des Classic Brass

Am **Montag, 12. Dezember, 19.30 Uhr**, gastiert Classic Brass mit einem glanzvollen Advents- und Weihnachtskonzert in der Evangelischen Kirche in Teningen. Der Eintritt ist frei, die Musiker leben von der freiwilligen Sammlung, aus der auch alle anderen Kosten des Auftritts getragen werden.

 » CVJM

Veranstaltungen

Im Christlichen Verein Junger Menschen Teningen finden folgende Veranstaltungen statt, zu denen herzlich eingeladen wird:

Offener Abend „Matchless“ für Jugendliche (14 bis 17 Jahre) mittwochs ab 18.30 Uhr, Info: Matthias Schindler (Telefon 6958).

Sportkreis für Jugendliche und Erwachsene dienstags ab 19 Uhr in der Heimbacher Sporthalle, Info: Rolf Schmidt (Telefon 573969).

Mütterkreis, Info: Gabi Kuhnt (Telefon 53355) und Heike Lay (Telefon 42802).

Mittwoch-Hauskreis, 19 Uhr, Info: Peter Winski (Telefon 53172).

Donnerstag-Hauskreis, 20 Uhr, Info: Bruno Frick (Telefon 44303).

Alle Veranstaltungen finden – wenn nicht anders gekennzeichnet – im CVJM-Haus, Neudorfstr. 40a, neben der Feuerwehr, statt.

 » Schulkameraden Jahrgang 1938

Stammtisch am Freitag

Der nächste Stammtisch ist an diesem Freitag, 2. Dezember. Beginn ist um 18.30 Uhr im Gasthaus Ochsen.

 » Jahrgang 1948/1949

Stammtisch in der „Krone“ in Teningen

Zum letzten Stammtisch in diesem Jahr trifft man sich am morgigen **Donnerstag, 1. Dezember**, ab 19.30 Uhr. Das Organisationsteam freut sich auf ein Wiedersehen vieler Ehemaligen.

 » Siedlergemeinschaft und Eigenheimer Brunnenried

Seniorenbegegnung am 4. Advent: Gengenbacher Weihnachtsmarkt

Die nächste Seniorenbegegnung der Siedlergemeinschaft findet am **Sonntag, 18. Dezember**, statt und führt nach Gengenbach zum Besuch des Weihnachtsmarktes und Adventskalenders. Die Teilnehmer schlendern über den Weihnachtsmarkt und machen eine kleine Führung durch die Gengenbacher Altstadt, wärmen sich auf in einem Café, ehe um 18 Uhr mit einem Rahmenprogramm das 20. Törchen des Gengenbacher Adventskalenders geöffnet werden wird. Anfahrt mit dem Auto ab 14 Uhr vom Häusle, Zähringerstraße, Teningen. Einkehr in einem Café in Gengenbach.

Anmeldungen werden **bis spätestens zum 16. Dezember** bei Yasmin Schäfer, Telefon 07641 / 43120 oder ralf.yasmin@icloud.com erbeten. Die Siedlergemeinschaft freut sich über eine rege Teilnahme.

 » Schwarzwaldverein Teningen

Jahresabschlusswanderung

Mit Wanderführerin Renate Geisert findet am kommenden **Sonntag, 4. Dezember**, die Jahresabschlusswanderung auf dem Historischen Weg Freiamt-Glasig statt. Vom Startpunkt Säggplatz führt die Strecke zur Ruine Keppenbach, die als Schutzburg für die Silbergruben diente, über Glasig/Sandhausen zu den Soldatengräbern von 1813. Der Weg führt weiter zum ehemaligen Kloster Tennenbach mit Endziel Gasthaus Stauder Sexau (Einkehr). Wanderkilometer circa sieben bei etwa 150 Höhenmetern. Gäste sind herzlich willkommen. Witterungsbedingte Kleidung, ein Vesper und Getränk nach eigenem Ermessen, auch nach Bedarf Wanderstöcke, sind geboten. Treffpunkt: 9.10 Uhr Bushaltestelle B3/Mundinger Mühle. Rückkehr circa 17 Uhr.

Anmeldung mit Angabe über Regiokartenbesitz bitte **bis zum heutigen Mittwoch, 30. November**, an Wanderführerin Renate Geisert, Telefon 07641 / 41783 oder E-Mail: ganzgeisert@arcor.de.

Weihnachtsmarkt Heidelberg

Am **Donnerstag, 15. Dezember**, führt der Schwarzwaldverein eine Wanderung und Besuch des Weihnachtsmarktes in Heidelberg durch. Zuerst wird eine kleine Wanderung vom Bismarckplatz zum Marstall entlang des Neckars zur Alten Brücke, Karlstor und hinauf zum Schloss durchgeführt. Danach geht es entlang der längsten Fußgängerzone über die verschiedenen Plätze des Weihnachtsmarktes. Gäste sind herzlich willkommen. Treffpunkt: 9 Uhr Bahnhof Emmendingen, Fahrt mit Baden-Württemberg-Ticket.

Anmeldung erforderlich bis 13. Dezember bei Wanderführer Konrad Ganz, Telefon 07641 / 41783. Mehr Informationen, auch dazu, auf der Homepage www.schwarzwaldvereinteningen.de.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de





» Öffentliche Bekanntmachung

Flurbegehung auf der Gemarkung Köndringen

Die Gemeindeverwaltung teilt mit, dass am Montag, 5. Dezember 2016, wieder eine Begehung der Gemarkung Köndringen mit Vertretern der Landwirtschaft stattfindet. Damit die Verwaltung einen Überblick über die anstehenden Probleme erhält, werden alle Landwirte gebeten, Wünsche und Anregungen bei der Gemeindeverwaltung baldmöglichst vorzubringen. Dies kann bei der Verwaltung in Köndringen erfolgen.

Treffpunkt ist um 13 Uhr am Winzerhüs Köndringen.

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

» Fundbüro Köndringen

Fundsachen

Bei der Gemeinde Teningen, Ortsteil Köndringen, wurde ein kleiner goldener Geldbeutel abgegeben.

» Förderverein zu Erhaltung der Burgruine Landeck

Mitgliederversammlung am 5. Dezember

Zur Mitgliederversammlung möchte man alle Mitglieder am Montag, 5. Dezember, um 20 Uhr ins Burgcafé Landeck einladen. Man freut sich auf alle Mitglieder.

» Winzergenossenschaft Köndringen

Generalversammlung am 6. Dezember

Am Dienstag, 6. Dezember, findet um 19 Uhr im Winzerhüs die öffentliche Generalversammlung für das Wirtschaftsjahr 2015 statt.

Tagsordnung: 1. Bericht des Vorstandes; 2. Geschäftsbericht und Vorlage des Jahresabschlusses zum Geschäftsjahr 2015; 3. Bericht des Aufsichtsrats-Vorsitzenden über seine Prüfungstätigkeit; 4. Beschlussfassung und Genehmigung des vorgelegten Jahresabschlusses und Verwendung des Reingewinns; 5. Beschlussfassung, a) Entlastung des Vorstandes, b) Entlastung des Aufsichtsrates; 6. Ehrungen für Mitgliedschaft, 25 Jahre, 40 Jahre; 7. Verschiedenes.

Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

» Evangelische Kirchengemeinde Köndringen

Adventsnachmittag im Gemeindehaus

Am zweiten Adventssonntag, 4. Dezember, findet um 14 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus die Adventsfeier der Evangelischen Kirchengemeinde statt. Dieses Jahr wird die AWO-Theatergruppe Emmendingen einen weihnachtlichen Nachmittag gestalten. Pfarrer Andreas Ströble freut sich, gemeinsam mit den Besuchern Advent zu feiern. Alle Gemeindemitglieder ab 65 Jahren sind herzlich eingeladen. Die Kirchengemeinde freut sich auch sehr über Kuchenspenden. Herzlichen Dank!

Adventsbasar des Förderkreises

An den vier Adventssonntagen findet, jeweils nach dem Gottesdienst, wieder der beliebte Basar des Förderkreises in der Kirche statt. Im Angebot sind feine Spezialitäten aus der Küche, schöne Handarbeiten, gestrickte Socken, Babysachen, selbst gemachte Puppenkleider, Weihnachtsschmuck, Adventskalender und vieles mehr ... Einfach mal kommen und vorbeischaun. Bei Rückfragen: Telefon 07641 / 44787 oder 915426, Heidemarie Fischer.

» Musikverein Winzerkapelle Köndringen

Neues Kursangebot ab fünf Jahre

Die Winzerkapelle startet mit einem neuen Kursangebot für Kinder ab fünf Jahren. In kürzester Zeit sind die Kinder in der Lage, bekannte Lieder ohne Noten zu spielen. Mit unterschiedlichen altersentsprechenden Instrumenten wie Glockenspiel, Keyboard, Melodica, Percussion und Blockflöte werden die Kinder auf einfache Weise an Musik herangeführt. Dieser Erfolg basiert auf einer einzigartigen Notationsergänzung. Durch das schnelle Erfolgserlebnis ist der Spaß am Musizieren geweckt. Gefördert werden Rhythmus, Tempo, Koordination Auge-Hand und die Notennamen.

Dies fördert, das Kind an ein Instrument heranzuführen, ohne den Kursteilnehmer zu überfordern. Um einen optimalen Erfolg zu erzielen, wird in kleinen Gruppen mit zwei bis drei Kindern unterrichtet. Kontakt und Infos unter www.winzerkapelle.de oder unter Telefon 07641 / 52747.



» Nimburger Felse-Trieber

Weihnachtsmarkt in Nimburg am Samstag

Die Nimburger Felse-Trieber sind auch in diesem Jahr auf dem Nimburger Weihnachtsmarkt mit einem eigenen Stand vertreten. Die Besucher erwartet wie gewohnt ein kulinarisches Angebot und jede Menge gute Laune.

» Kirchengemeinde Nimburg

Am Sonntag: Nachmittag im Advent und weihnachtlicher Basar

Am kommenden Sonntag, 4. Dezember (2. Advent), um 14.30 Uhr, findet der alljährliche Adventsnachmittag im Gemeindehaus Nimburg (Breitackerweg) statt.

Traditionsgemäß wird der Gemischte Chor der Chorgemeinschaft Nimburg diesen Nachmittag gestalten. Der Gemischte Chor und das Vorbereitungsteam würden sich sehr freuen, wenn viele Interessierte - gleich welcher Konfession - an diesem Nachmittag Zeit hätten.

Außerdem gibt es an diesem Nachmittag einen **weihnachtlichen Basar** mit schönen Dingen, **der auch für die ganze Gemeinde offen ist**. Es werden auch Kalender und Losungen angeboten.

Adventskonzert von MixDur Eichstetten

Der Chor MixDur Eichstetten lädt ein zum Adventskonzert „Öffne den Weg“ am kommenden **Sonntag, 4. Dezember, um 17 Uhr in der Bergkirche Nimburg**.

„Öffne den Weg zum Licht hin ...“, das Adventslied des Schweden Rolf Martinsson ist übergreifendes Thema dieses Konzertes zum 2. Advent. Unter der Leitung von Anna Immerz wird MixDur eine stimmungsvolle Liedauswahl präsentieren. So werden neben Stücken wie „Esurientes“ aus dem Magnificat von Bach oder dem schwedischen „Jul, jul, stralande Jul“ auch Lieder wie „Leise rieselt der Schnee“ oder „Carriers of the light“ zu hören sein. Mit dem Gospel „This little light of mine“ und einem Solostück für die Frauen des Chores, auf das man gespannt sein darf, sind auch schwungvollere Titel mit im Programm. Bereichert wird das Konzert durch die Mitwirkung der Sopranistin Theresa Immerz und des Eichstetter Saxofon-Quintetts. Die Zuhörer können die Sängerinnen und Sänger von MixDur auf ihrem „Weg zum Licht“ begleiten und sich von ihnen auf die Adventszeit einstimmen lassen. Herzliche Einladung also zu diesem Konzertabend am 2. Advent um 17 Uhr in der Nimburger Bergkirche! Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen!

Vorleseabend in der Gemeindebücherei

Die Mitarbeiterinnen der Bücherei lesen am **Montag, 5. Dezember**, Advents- und Weihnachtsgeschichten vor und laden dazu herzlich ein. Das Team freut sich über große und kleine Zuhörer.

Beginn: 17 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Nimburg. Im Anschluss findet der lebendige Adventskalender der Bücherei im Gemeindehaus Breitackerweg 1 statt.

Nimburg-Bottinger Kalender 2017

Der Nimburg-Bottinger Kalender 2017 ist da, mit schönen Motiven aus Nimburg und Bottingen. Den Kalender kann man bei der Metzgerei Groß, bei Edith Krumm, Löwengasse 1 (Telefon 6971), und im Pfarramt zu den üblichen Öffnungszeiten für 7,50 Euro erwerben. Der Erlös wird für die Bergkirche verwendet.

Blechbläser-Quintett in Nimburg

Am **Samstag, 10. Dezember, 17 Uhr**, gibt es einen Hörgenuss in der **Bergkirche Nimburg** mit dem „Fanfare Royale Blechbläser Quintett“. Der Eintritt ist frei. Näheres im kommenden Amtsblatt.

» Der lebendige Adventskalender beginnt

Termine der ersten Dezemberwoche

Nun ist es soweit: Der lebendige Adventskalender in Nimburg und Bottingen öffnet seine Fenster.

In der ersten Dezemberwoche ist die Bevölkerung an folgenden Tagen jeweils um 18 Uhr bei den jeweiligen Familien und Einrichtungen herzlich willkommen:

Kommenden Samstag, 2. Dezember, Familie Kopp, Glotterstraße 9, Nimburg; 3. Dezember Antoniter-Grundschule mit Musikverein, an der Antoniter-Grundschule in Nimburg; 5. Dezember Bücherei, Evangelisches Gemeindehaus Nimburg, Breitackerweg 1; 6. Dezember Familie Kern, Bottinger Straße 26 in Nimburg; 7. Dezember Familie Röhm, Poststraße 19 in Nimburg; 8. Dezember Evangelischer Kindergarten Sonnenschein in Bottingen.

Die weiteren Termine erfährt man im Gemeindeblatt der kommenden Woche. Über das zahlreiche Erscheinen von Groß und Klein freuen sich die Familien und Einrichtungen. Schon zum sechsten Mal ist es in Nimburg und Bottingen nun möglich, in der Gemeinschaft abends adventliche Impulse zu erleben.

» Musikverein Nimburg-Bottingen

Nimburger Adventsmarkt am Samstag

Am Samstag, 3. Dezember, findet der diesjährige Adventsmarkt des Musikvereins Nimburg-Bottingen auf dem Schulhof der Antoniter-Grundschule in Nimburg statt. Die Veranstaltung beginnt um **15 Uhr** und endet mit dem Adventsfenster.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Es gibt Popcorn, heiße Würste, Kaffee und Kuchen (Grundschule Nimburg), Schupfnudeln (Felse-Trieber), Eierlikörpunsch (Kindergarten Nimburg) und auch auf Glühwein und Kinderpunsch muss nicht verzichtet werden (Musikverein).

Wer eher Selbstgemachtes/-gebasteltes sucht, wird sicher bei den Familien Sommer und Dorner sowie den Kindergärten aus Nimburg und Bottingen fündig. Ein großer Teil des Erlöses kommt der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Nimburg und Bottingen zugute. Alle Teilnehmer des Adventsmarkts freuen sich auf regen Besuch.

» Seniorenstammtisch

Weihnachtsfeier in der „Krone“

Der Seniorenstammtisch lädt alle Kollegen und ihre Frauen zur Weihnachtsfeier in die „Krone“ in Nimburg sehr herzlich ein. Der gleichzeitige Jahresabschluss ist am **Montag, 5. Dezember**, um 15 Uhr.

Den Kameraden, die an der Weihnachtsfeier nicht teilnehmen können, wünscht die Stammtischfamilie eine schöne Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und den Kranken gute Besserung.



Für Nimburg und Bottingen:
Schnelle Hilfe

Feuerwehrnotruf

0 76 41 / 89 80

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de





» Ortschaftsamt Heimbach

Fundsachen

Auf dem Ortschaftsamt Heimbach wurden folgende Fundsachen abgegeben: eine dunkelblaue, ärmellose Marc-O'Polo-Jacke mit VW-Autoschlüssel in der Tasche.

Heimbacher Weihnachtsmarkt

Am kommenden Samstag, 3. Dezember, findet unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker von 15 bis circa 20 Uhr der 11. Weihnachtsmarkt auf dem „Alten Schloßplatz“ statt. Offiziell wird der Markt um 16 Uhr von Ortsvorsteher Herbert Luckmann mit musikalischer Umrahmung des Musikvereins eröffnet. Wie im vergangenen Jahr wird der Kids- und Teens-Chor ebenfalls mit weihnachtlichen Weisen erfreuen.

Aller Voraussicht nach wird auch in diesem Jahr der Weihnachtsmann zu Besuch kommen, der für die Kinder Süßigkeiten und Früchte in seinem Sack mitbringen wird.

Wie jedes Jahr erwartet die Besucher ein vielfältiges Angebot weihnachtlicher Köstlichkeiten sowie von Geschenkartikeln, Schmuck und Wohlfühlprodukten. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt. **Wichtig für alle Standinhaber: Der Aufbau beginnt ab 12 Uhr!**

» Forstrevier Vierdörferwald

Brennholzbedarf anmelden

Wer liegendes Kronenholz (Schlagraum) als Flächenlos oder Brennholz in langer Form (Polterholz) im Gemeindewald aufarbeiten will, wird gebeten, seinen Bedarf bis zum 9. Dezember 2016 beim Ortschaftsamt in Heimbach, Frau Rehn, Telefon 8707 anzumelden.

Die Zuteilung vom Kronenholz und Polterholz erfolgt nach der Reihenfolge in der Bestellliste.

Es wird darauf hingewiesen, **dass sämtliches Brennholz das im Gemeindewald vor Ort aufgearbeitet wird, nur noch an Interessenten vergeben werden kann, die einen zweitägigen Motorsägen-Grundlehrgang besucht haben**. Die Teilnahme am Motorsägenkurs muss bereits bei der Bestellung durch Vorlage der Originalbescheinigung nachgewiesen werden. Bürger(innen) die in der Vergangenheit die Bescheinigung schon vorgelegt haben, sind hiervon befreit. Gleiches gilt, wenn das Polterholz mit dem LKW oder Rückewagen lang aus dem Wald abgefahren wird.

» Katholische Öffentliche Bücherei St. Gallus

Lesen, spielen, Leute treffen

Das Büchereiteam ist da immer dienstags von 16.30 bis 20 Uhr im Gemeindehaus Heimbach (Zehnthof 2). Es warten spannende Kindergeschichten zum Vorlesen und Selberlesen, Hörbücher für Kinder, Literatur für Erwachsene und pfiffige Spiele auf ihre Besucher.

Ganz neu: Märchen CDs – Wer nicht lesen will, kann hören! Die anspruchsvollen Magazine „Landlust“, „ARD Buffet“, „kraut und rüben“ sowie „Regiomagazin“ können hier ausgeliehen werden.

Neue Bücher eingetroffen: Aus der Reihe „Büchersterne“ für Erstleser, TAFITI, Magisches Baumhaus-Junior ... Für Erwachsene: Romane aus dem Bereich der schönen Literatur! **Motto im Monat Dezember: „Auf die Plätze - fertig - lesen“!**

Termin vormerken: Am Dienstag, 6. Dezember, um 16.30 Uhr Vorlesestunde mit Sibylle Graser im Gemeindehaus Heimbach.

» Kids-und-Teens-Chor St. Gallus, Heimbach

Chorversammlung am Sonntag

Hiermit wird gemäß § 7 der Satzung zur jährlichen Chorversammlung eingeladen.

Die Chorversammlung findet am kommenden Sonntag, 4. Dezember, nach dem Gottesdienst im katholischen Gemeindehaus in Heimbach statt. Start des offiziellen Teiles ist um 12 Uhr.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Bericht des Vorsitzenden; 3. Bericht der Chorleiterin; 4. Bericht der Kassenwartin; 5. Bericht der Kassenprüfung; 6. Entlastung des Vorstands; 7. Wahl der Kassenprüfer; 8. Höhe des Chorbeitrags; 9. Wünsche und Anträge. Im Anschluss an die Chorversammlung werden alle Anwesenden zu einem gemütlichen Brunch eingeladen.



Sport

» FC Teningen (FCT)

Erneute Niederlage

FC Teningen – SV Ballrechten-Dottingen 1:2 (0:2): Aufstellung: Wehrle, Schmidt, Grafmüller, Förtner (67. Fiorentino), Özcan, Heidenreich (71. Schindler), Kern (53. Etinof), Blanco-Carvahlo, Froß, B. Spöri, Österreicher.

Am Samstag war der SV Ballrechten-Dottingen zu Gast beim FC Teningen. Der FCT startete gut in die Partie und hatte kurz nach Beginn der Partie gute Möglichkeiten für eine Führung. Doch die Gäste kamen im Laufe der ersten Halbzeit immer besser ins Spiel und kamen ebenso zu guten Chancen. So konnten die Gäste in der 23. Minute eine dieser Chancen nutzen und gingen mit 0:1 in Führung. Der FCT wirkte nun etwas verunsichert, was das 0:2 in der 25. Minute zur Folge hatte. In der zweiten Halbzeit versuchte das Heimteam alles, um eine Niederlage zu verhindern. Doch mehr als ein Anschlusstreffer durch Benjamin Spöri in der 75. Minute war an diesem Tag nicht drin. Der 1:2-Endstand ist aufgrund der besseren Chancenauswertung gerechtfertigt. Der FCT sollte nun schnellstens wieder punkten, um nicht noch weiter in der Tabelle abzurutschen.

Zuvor spielte die **zweite Mannschaft** gegen den SV Ballrechten-Dottingen II und verlor knapp mit 2:3.

Am kommenden Samstag trifft der FCT auf die Spfr. Oberried. Anstoß in Teningen ist um 14.30 Uhr. Das Spiel der zweiten Mannschaft findet nicht statt.



Kleinanzeigen online aufgeben: www.wzo.de

Hallenfußballturnier im Januar wieder mit Grümpeltturnier

Vom 3. bis 8. Januar 2017 findet das Dreikönigsturnier in der Ludwig-Jahn-Halle statt. Unter anderem veranstaltet der FC Teningen am 3. Januar beim Dreikönigsturnier ein Grümpeltturnier um den „Krumm-Landtechnik-Cup“. Gespielt wird nach den SBFV-Hallenregeln. Die Mannschaft besteht aus vier Feldspielern und einem Torhüter, es darf beliebig oft gewechselt werden. Es dürfen keine aktiven Spieler (männlich) mitmachen (**aktiv heißt, wer in der Saison 2016/2017 bei einem Verbandsspiel der Herrenmannschaft auf dem Feld gestanden hat, Jugendliche bis zur C-Jugend dürfen teilnehmen**). Das Startgeld beträgt 20 Euro. Anmeldung unter t.hodel@gmx.net oder 0174/3180546.

» FC Ten. – TV Kön. – FV Nim. – SV Mun. – SV Heim.

Jugendfußball in der Gemeinde

Spielbetrieb:

A – JFV Untere Elz, Bezirksliga, Freiburger FC 2 – JFV 3:3

Vorschau: Sa., 3.12., 10.30 Uhr: JFV – JFV Dreisamtal.

B – JFV Untere Elz, Landesliga, SG Tunsel – JFV 1:1; Kreisklasse, JFV 2 – SG Ihringen 2 1:0

Vorschau: Landesliga: Sa., 3.12., 14.30 Uhr: Kehler FV – JFV. Kreisklasse: Winterpause.

C – JFV Untere Elz, Bezirksliga, JFV – SG Weilertal 6:0; Kreisklasse 1, SC Eichstetten – JFV 2 3:4

Vorschau: Bezirksliga: Sa., 3.12., 11 Uhr: JFV Dreisamtal – JFV; Kreisklasse: Winterpause.

Junioren Kreisligen, SF Eintracht Frbg. 2 – JFV 0:1

Vorschau: Sa., 3.12., 14 Uhr: JFV – PSV Freiburg.

D – JFV Untere Elz, Bezirksliga, FC Frbg. St. Georgen – JFV 0:2; Kreisklasse 5; JFV 2 – FC Bötzingen 2 2:1; Kreisklasse 10, JFV 4 – FC Waldkirch 4 12:1

Vorschau: Winterpause.

» Sportverein Heimbach (SVH)

Heitersheimer Konterstärke entscheidet das Spiel

FC Heitersheim - SV Heimbach 5:2 (1:1): Aufstellung: Fabian Kunkler, Marco Hepp, Moritz Kanzler, Alexander Adler (60. Sebastian Blum), Benedikt Spinner (85. Antonio Cirelli), Tobias Bühler, Johannes Adler, Raffaele Sanso (77. Christian Tornow), Andreas Niglas, Stephan Schillinger, Christian Löffler. Tore: 1:0 (5.) Johannes Löffler, 1:1 (45.) Tobias Bühler, 2:1 (67.) Johannes Löffler, 3:1 (72.) Daniel Sanruperto, 3:2 (74.) Stephan Schillinger, 4:2 (79.) Johannes Löffler, 5:2 (81.) Jonas Rinderle. Schiedsrichter: Niklas Dehning. Zuschauer: 100.

Die agiler und gefährlicher wirkenden Gastgeber gingen mit ihrem ersten Angriff, allerdings aus stark abseitsverdächtigter Position, in Führung. Auch danach war Heitersheim das bessere Team und setzte Heimbach unter Druck. SVH-Keeper Fabian Kunkler musste mehrfach sein ganzes Können aufbieten, um weitere Treffer zu verhindern. Erst ab der 20. Minute fand Heimbach besser ins Spiel und kam zu mehreren guten Möglichkeiten. Stephan Schillingers Schuss wurde auf der Linie geklärt, Christian Löffler und Raffaele Sanso scheiterten am Torhüter. Auf der Gegenseite kreuzten die Malteserstädter immer wieder gefährlich vor dem Gästetor auf. Nachdem kurz vor der Halbzeitpause Stephan Schillinger elfmeterreif gefoult worden war, hatte Alexander Adler unmittelbar danach den Ausgleich auf dem Fuß. Dieser gelang Tobias Bühler praktisch mit dem Pausenpfiff per Kopf nach einer Ecke von Raffaele Sanso. Die erste Viertelstunde nach der Pause war der SVH ein ebenbürtiger Gegner, ohne jedoch zunächst zu zwingenden Chancen zu kommen. Andy Niglas scheiterte in der 65. Minute mit seinem Schuss

an die Querlatte und unmittelbar danach legten die Gastgeber zwei Tore vor. Ballverluste im Mittelfeld sowie Schwächen in der Viererkette waren die Ursache für den 3:1-Zwischenstand. Als kurz darauf Stephan Schillinger, Christian Löffler hatte einen Freistoß schnell ausgeführt, zum Anschlusstreffer kam, keimte auf Heimbacher Seite wieder Hoffnung auf. Der SVH versuchte mit einer offensiveren Ausrichtung Druck aufzubauen, doch die konterstarken Platzherren entschieden innerhalb von zwei Minuten das Spiel endgültig.

FC Heitersheim II - SV Heimbach II 1:2 (1:1): SVH-Tore: Christian Tornow, Tizian Hügler.

Die SVH-Reserve konnte ihre Negativserie mit dem Auswärts-sieg beenden.

Vorschau: So., 4.12., 14.30 Uhr: Bahlinger SC II – SVH.

» Zahlreiche Medaillen für Schützen des BSV Teningen

Kreismeisterschaft der Bogenschützen

Am vergangenen Sonntag fanden in Wyhl die Kreismeisterschaften im Bogenschießen in der Halle statt. Mit 16 Erwachsenen und fünf Jugendlichen stellten die Teninger Bogenschützen eines der größten Teams aller teilnehmenden Vereine des Schützenkreises Emmendingen.

Besonders erfolgreich waren die Compoundschützen in der Altersklasse. Alle drei Medaillen gingen dieses Jahr an die in rot gekleideten Teninger.

Auch in den anderen Disziplinen und Klassen wurde zahlreich Edelmetall gewonnen.

Die Kreismeisterschaft ist gleichzeitig die Qualifikation zur Landesmeisterschaft, welche Ende Januar in Villingen stattfindet. Allen Qualifizierten wünscht der BSV hierfür „Alle ins Gold“.



Jürgen Moser (3.), Joachim Busies (1.) und Uwe Mross (2.) (von links).

» TV Köndringen, Abteilung Karate

Sicherheit für Kinder – Wege gehen ohne Gewalt

Kinder, die sich selbstbewusst in der Öffentlichkeit bewegen, sind um ein Vielfaches weniger gefährdet, Opfer von Gewalttaten zu werden. Dementsprechend steht das Vermitteln von selbstbewusstem Auftreten im Vordergrund des Trainings, unter Berücksichtigung der jeweiligen psychologischen Entwicklungsstadien der Kinder und Jugendlichen. Karate ist der ideale Weg, um Selbstschutz und Verteidigung zu erlernen. Nicht nur praktische Anwendungen sind Inhalt, sondern auch Präventivmaßnahmen werden geschult. In Gesprächen, mit Geschichten und über Rollenspiele werden die Minis und Kinder an die Prävention und eventuelle Gefahrenquellen herangeführt. Kinder sehen keine Gefahr, aber wir Eltern, und aus diesem Grund tragen wir auch die Verantwortung. Gewusst wie: Mit Technik und Köpfchen zu mehr Sicherheit!

Trainingszeiten für Einsteiger oder Fortgeschrittene der Karateabteilung im TV Köndringen: Montags, Schulsporthalle Köndringen, 19 bis 20.30 Uhr: Erwachsene ab 15 Jahre, Anfänger. Dienstags, Sport- und Winzerhalle Köndringen, 15 bis 16 Uhr: Kids sechs bis acht Jahre; 16 bis 17 Uhr: Teens acht bis 13 Jahre, Anfänger, Einstieg immer möglich. Freitags, Schulsporthalle Köndringen, 15 bis 16 Uhr: Schüler sieben bis zwölf Jahre, Fortgeschrittene.

Weitere Infos telefonisch unter 07663 / 6037928 oder auf der Homepage: www.karate-team-wiesler.de.

» TTC Köndringen

Viele Teilnehmer waren beim Tischtennis-Grümpeltturnier

Am vergangenen Sonntag, 20. November, fand in der Sport- und Winzerhalle das TTC-Grümpeltturnier 2016 statt. Insgesamt waren 16 Mannschaften erschienen, um an den Tischtennisplatten die Sieger auszuspüren. Alles waren Zweier-Mannschaften, und gespielt wurde in vier Gruppen Jeder gegen Jeden. Die Begrüßung übernahm Sportwart Jonas Vogel und gleich im Anschluss wurde mit den Gruppenspielen begonnen. Nach vielen tollen und spannenden Tischtenniskämpfen wurden dann die Gewinner in der Endrunde ermittelt. Im Endspiel standen sich die Mannschaften „Riegeler Wirbelwinds“ (Rolf Schumacher und Marco Bär) und das Team Lucky Kerns (Birgit Kern und Rainer Kern) gegenüber. Nach einem sehr spannenden Match siegte jedoch die Mannschaft mit Rolf Schumacher und Marco Bär und gewann den Tischtennis-Grümpelpokal 2016. Den zweiten Rang belegte die Mannschaften mit Birgit Kern und Rainer Kern, den dritten Rang erreichten die Nobodys mit den Spielern Jürgen Eichhorn und Helmut Danzeisen und Vierter wurde die Imkerei Honigmann mit den Akteuren Matthias Störlein und Jürgen Kabas. Den 5. Platz belegte die Mannschaft Sunnewirbele mit den Spielern Hermann Rieth und Jürgen Geiger, 6. Schmetterlin (Borys Kleymann und Alex Knapp), 7. Crocodiles 2 (Jörg Cherubim und Felix Schmidt, 8. Whiskeyfreunde 2 (Hartmut Glinzig und Frank Trautmann), 9. SeSi 1 (Uwe Flösch und Moriz Flösch), 10. Whiskeyfreunde 1 (Thorsten Kranzer und Jürgen Reichenbacher). Die Siegerehrung wurde durch den 1. Vorstand Bernd Rill und Schriftführer Fritz Sehringer durchgeführt. Es gab Pokale (Plätze 1 bis 4), Sachpreise und Urkunden für die Teilnehmer.

Für das leibliche Wohl tagsüber war natürlich bestens gesorgt mit Schweinelendchen, Nudeln und Endiviensalat sowie Schinken- und Käsewecke und Kaffee und Kuchen wurden die Tischtennis-Hobbyspielerinnen- und spieler verwöhnt.

Es herrschte eine tolle Stimmung in der Winzerhalle und man konnte sehr guten Hobbytischtennisport in Köndringen sehen. Ein ganz herzliches „Dankeschön“ an das Küchenteam mit Klaus Hoyer und Rolf Schindler an der Spitze sowie an alle Helfer, die zum Gelingen dieses Turniers beigetragen haben.

Spielergebnisse der TTC-Mannschaften

Den ersten Sieg in dieser Punkterunde konnte die **Damenmannschaft** in Eschbach einfahren, sie siegten recht klar mit 6:0 und konnten endlich wieder einmal einen „Erfolg“ feiern. Glückwunsch von allen Seiten des Vereins.

Herren IV - TTC Heimbach II 6:8: Leider gab es im Lokalderby eine unglückliche Niederlage gegen den starken Nachbarn aus Heimbach, aber trotzdem war es ein ganz tolles Match und gekämpft wurde bis zum Schluss.

Hier die Punkte für den TTC im Einzel: Philipp Ritz (2), Iro Brdys (1), Ralf Textor (2), Florian Bregler (1).

TTSV Kenzingen IV – Herren III 7:9: Auch das war eine ganz heiße Sache in Kenzingen, doch mit Glück und viel Kampfgeist konnte die dritte Herrenmannschaft beide Zähler mit nach Köndringen nehmen.

Hier die Punkte für den TTC im Doppel: Bresch/Kirstein (1), Blum/Ritz (1); Einzelsiege: Bresch (2), Blum (1), Kirstein (1), Rill (1), Ritz (2).

Herren II – TUS Teningen III 6:9: Leider entführen die Teningener beide Punkte, obwohl die Köndringer Mannschaft eine Punkteteilung verdient gehabt hätte. Nach vielen knappen Niederlagen mussten sich die Köndringer leider am Ende geschlagen geben.

Doppelpunkte: Raschka/Hoyer (1); Einzelsiege: Jordan (1), Wiedmann (1), Sehringer (1), Hoyer (1), Raschka (1).

Herren I - TUS Bleichheim I 9:6: Gegen eine ganz starke Mannschaft aus dem Bleichtal wurde dieser knappe Sieg erreicht.

Doppelpunkte: Frosch/H.J. Bär (1), Roming/Dages (1); Einzelsiege: Frosch (2), Roming (1), H.J. Bär (2), Dages (1), Vogel (1).

„Spielerversammlung“ am 5. Dezember

Die Spielerversammlung findet am Montag, 5. Dezember, im TTC-Vereinsheim in der Winzerhalle statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Der TTC bittet um vollzähliges Erscheinen, damit es nachher keine Reklamationen gibt. Die Themen sind: Mannschaftsaufstellungen für die Rückrunde und Verschiedenes!



Allgemeines

» Kulturverein Teningen

Ordentliche Mitgliederversammlung

Der Kulturverein Teningen lädt am **Donnerstag, 8. Dezember**, um 19 Uhr seine Mitglieder zur Mitgliederversammlung in die „Krone“ in Teningen ein.

Folgende **Tagesordnungspunkte** wurden festgelegt: 1. Begrüßung; 2. Tätigkeitsbericht des Vorstandes; 3. Kassenbericht; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung der Vorstandschaft; 6. Wahlen Vorstand; 7. Wahlen Beiräte; 8. Wahl der Kassenprüfer; 9. Verschiedenes.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Da wichtige Wahlen anstehen, würde sich der Vorstand des Kulturvereins über die Teilnahme aller Mitglieder freuen. Informationen können auch über die Homepage des Kulturvereins abgerufen werden.

» Kreisverband Obstbau, Garten u. Landschaft (KOGLE) EM

Schnittkurs für Obstbäume

Während der Wintermonate können an allen frostfreien Tagen die Obstbäume geschnitten werden. Bei den monatlichen Info-Veranstaltungen im KOGLE-Lehrgarten werden an den nächsten Terminen, jeweils am ersten Samstag im Monat, Schnittkurse angeboten, bei denen der richtige Schnitt erlernt oder Vergessenes aufgefrischt werden kann. Teilnahme-Gebühren werden nicht verlangt, der KOGLE freut sich jedoch über jede auch kleine Spende zur Finanzierung des Lehrgartens. Anmeldung ist nicht erforderlich. Je nach Teilnehmerzahl werden mehrere kleine Gruppen gebildet, mit denen erfahrene Fachwarte an den Bäumen in Theorie und Praxis die richtigen Schnittmaßnahmen erklären.

Interessierte kommen einfach am kommenden **Samstag, 3. Dezember**, ab 10 Uhr in den Lehrgarten des Kreisverbandes Obstbau, Garten und Landschaft in Kenzingen an der Alten Straße. Weitere Informationen unter www.kogle-em.de im Internet.



LBS
Ihr Baufinanzierer!
Bezirksleiter Roman Pfeil
Tel. 07641 - 962660-11
Roman.Pfeil@LBS-SW.de

Kleingarten (100 m²) ab Dezember 2016 in 79331 Teningen, Wiedelmattenweg an Gartenliebhaber zu verpachten. Vorhanden ist ein Holzpavillon, ein Schöpfbrunnen und eine Aufbewahrungsmöglichkeit für die Gartengeräte.
Kontakt Kurt Fischer, Tel. 0 76 42 / 93 01 12

» Lions Club Kaiserstuhl Breisgau

Lieder zur Weihnacht in der Bergkirche in Nimburg am 15. Dezember

Lieder von unter anderem Händel, Bach und Mozart erklingen in der Bergkirche Nimburg zu einem feierlichen, stimmungsvollen Konzert. Der Lions Club Kaiserstuhl Breisgau kann sich glücklich schätzen, die Mezzo-Sopranistin Alexandra Weiss zu seinen Clubmitgliedern zählen zu können. Zusammen mit Thomas Strauß an der Orgel trägt sie weihnachtliche Weisen von Goethe, Eichendorff und Mörrike musikalisch vor.

„Die Mezzosopranistin Alexandra Weiss begeistert mit dramatischer Höhe und bruchlosem Gang in wundervolle markante Tiefen“, so beschrieb Clauspeter Koscielny von Orpheus International den Gesang der in Freiburg geborenen Sängerin. Sie studierte Gesang an der Hochschule für Musik Freiburg und am Konservatorium Bern. Sie absolvierte Meisterkurse bei Sylvia Geszty, Agnes Giebel, Harry van der Kamp, Horst Günter und Thomas Hampson. Ihre langjährige Mentorin war Elisabeth Legge-Schwarzkopf. Konzerte und Tourneen führten sie unter anderem auch nach Madrid und Granada. Die Wagnerstipendiatin und 1. Preisträgerin des Internationalen Anneliese-Rothberger-Förderpreises war Solistin des Schweizer Fernsehens DRS in der Konzert-Reihe „Musikalische Meditationen“ mit Martin Walser und Franz Hohler.

Thomas Strauß studierte Kirchenmusik an der Staatlichen Musikhochschule Freiburg. Seit 1993 ist er hauptamtlicher Kantor in Oppenau. 1997 initiierte er dort als künstlerischer Leiter die „Festwoche klassischer Musik“ mit Wolfgang Schäuble als Schirmherr, die seitdem alljährlich stattfindet und einen wichtigen Teil zum kulturellen Geschehen der Region und darüber hinaus beiträgt.

Konzertreisen führten Thomas Strauß mit dem Freiburger Kammerchor 2000 als Pianist und Organist nach Brasilien, 2002 nach Neuseeland und 2008 nach Südfrankreich und mit dem „Wolfgang Bauer Consort“ als Cembalist 2010 nach Südafrika. Des Weiteren konzertiert er regelmäßig als Solist und Kammermusiker und folgte neben seinen Engagements in Deutschland Einladungen zu Orgel- und Cembalokonzerten nach Frankreich, Norwegen, Polen, Italien, Sardinien, in die Schweiz, Brasilien, jährlich in die USA, und nach Hawaii.

Bei zahlreichen Rundfunkaufnahmen mit dem SWR und hr, Fernsehproduktionen mit dem NDR, bei Live-Übertragungen in Deutschland, Frankreich und den USA wirkte Thomas Strauß mit.

Dieses hochrangige Benefiz-Konzert am **15. Dezember in der Nimburger Bergkirche um 19 Uhr** darf sich keiner entgehen lassen. Karten zu 12 Euro (BZ-Card: 6 Euro) sind an der Abendkasse erhältlich.

Der Erlös der Veranstaltung wird für die zahlreichen unterstützenden Tätigkeiten des Lions Club Kaiserstuhl Breisgau eingesetzt, unter anderem LionsQuest, das in den Schulen der Region durchgeführt wird. Die Clubmitglieder und der Vorstand würden sich natürlich sehr freuen, viele Besucher bei diesem Konzert begrüßen zu können.



Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

(Franz Kafka)

Willi Voigt

* 27.10.1932 † 17.11.2016

In stiller Trauer:
**Hildegard Voigt
mit Familie und Halina**

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis statt.

» Psychosoziale Krebsberatungsstelle Freiburg

Informationen für krebserkrankte Menschen und deren Angehörige

Die Diagnose einer Krebserkrankung betrifft nicht nur den Körper, sondern hat auch Auswirkungen auf die gesamte psychosoziale Situation des betroffenen Menschen.

Sie kann für Patienten, aber auch für die Partner, Kinder, Angehörigen und Freunde auf verschiedenen Ebenen eine besondere Belastung darstellen. Es können Gefühle der Verunsicherung und Angst entstehen. Meist ist der Wunsch nach Information groß. Das Team der Psychosozialen Krebsberatungsstelle bietet professionelle Information, Beratung und Unterstützung für die Patienten, Angehörigen und alle Menschen, die sich mit einer Krebserkrankung auseinandersetzen.

Die Beratung erfolgt unter Wahrung der Schweigepflicht und ist kostenlos. Sie kann persönlich, schriftlich oder telefonisch erfolgen. Bei Bedarf sind auch Hausbesuche nach Absprache möglich. Psychosoziale Krebsberatungsstelle Freiburg, Hauptstraße 5a, 79104 Freiburg, Telefon 0761 / 2707750, Fax 0761 / 2727753, E-Mail: krebsberatungsstelle@uniklinik-freiburg.de, www.krebsberatungsstelle-freiburg.de.

» Musikschule Nördlicher Breisgau

Adventskonzert am Samstag

Am kommenden Samstag, 3. Dezember, 16 Uhr, findet das mittlerweile zur Tradition gewordene Adventskonzert der Musikschule Nördlicher Breisgau zugunsten der „**Aktion Weihnachtswunsch**“ der Badischen Zeitung statt. Es musizieren über 100 Schülerinnen und Schüler in den verschiedensten Besetzungen. Dabei reicht die musikalische Bandbreite von Barock über Klassik bis Pop; die Chorwerkstatt der Musikschule und Aufführungen der Jazztanzklassen runden das umfangreiche Programm ab. Für das leibliche Wohl sorgt der Förderverein „tutti e.V.“. Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich willkommen!

Kommenden Samstag, 3. Dezember, 16 Uhr, Steinhalle in Emmendingen.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



SELO e.V.
Steuerklärungs-Service
für Arbeitnehmerinkünfte
(Lohnsteuerhilfeverein)

**Steuererklärung?
Kein Problem!**
Tel. 07641-91 2322
Wilhelmstr. 6 in Emmendingen
www.selo74.de

Hinweis: Angebot nur für Mitglieder mit
ausschließlich nichtselbständigen Einkünften.

Was Sie interessiert,
ist für uns wichtig.

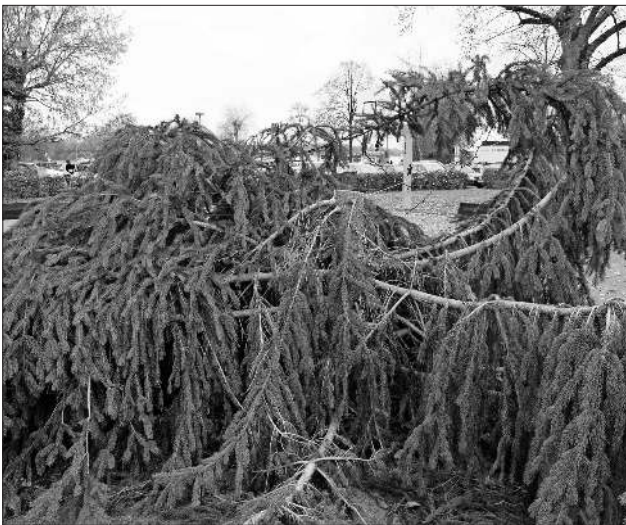
Wochenzeitung
EMMENDINGER TOR

...dazu stehen wir.

Es ist kaum zu glauben

Weihnachtsbaum umgesägt

Vandalismus kennt zwischenzeitlich keine Grenzen mehr, selbst in der vorweihnachtlichen Zeit. Unbekannte haben den mit Lichterketten geschmückten Weihnachtsbaum beim Spielplatz an der Feldbergstraße in der Nacht von Samstag auf Sonntag mit einer Handsäge umgesägt. Nicht nur der Baum wurde beschädigt, sondern auch die Lichterketten. Dies ist besonders verwerflich, denn der Baum hat für viele Bürger als Bestandteil eines Weihnachtsrituals einen besonderen ideellen Wert. Laut Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker soll aber ein neuer Baum aufgestellt werden. Hagenacker: „Ich müsste böse Worte finden, wenn ich sagen würde, was ich davon halte“.



Wahrscheinlich wurde der Baum mit einer Handsäge abgesägt.



Auch die Lichterkette wurde in Mitleidenschaft gezogen.

Zentrum für
Erkenntnis und
Neuorientierung



Zu Weihnachten:
Verschenken Sie Wohlfühlzeit!

Judith Maria Sommer
Gesundheitspraktikerin (BfG)

• Klangmassage • Heilenergie
• Wirbelwohl • Meditation
• Rhythmokinetik • Balance
• Fußreflexzonen-Harmonie

Bottinger Str. 21
79331 Teningen-Nimburg

Telefon 07663 / 914786
Mail info@zen-sommer.de
Web www.zen-sommer.de

Gutscheine und Info unter:

Beratung Seminare Wellness

blaukontakt-tening.de

Deutsches Rotes Kreuz (DRK)

Waldbaden für die Gesundheit – Abschlusstour an der Jägerackerhütte

Vergangene Woche fand die Abschlusstour der DRK-Gesundheitswanderungen unter dem Motto „Waldbaden für die Gesundheit“ mit Kurt Armbruster statt. Waldbaden hat in Japan eine lange Tradition. Damit ist das Eintauchen in die Waldatmosphäre gemeint. Es ist dort eine anerkannte Methode zur Vorbeugung oder Behandlung von Krankheiten. Sie wird unter anderem an der Universitätsklinik in Freiburg erforscht. Kurt Armbruster erklärte dazu Folgendes: Durch einen Tag im Wald steigt die Zahl der Abwehrzellen im Blut deutlich an. Dieser Effekt hält über nahezu eine Woche an.

Gesundheitswanderungen bieten einen idealen Raum, um achtsam die Teningen Allmend selbst zu erleben. An den Wanderungen können die Teilnehmer die Kraftquellen für sich und ihren Alltag finden und ihre Sinne aktivieren. Durch physiotherapeutische Übungen konnten die rund 20 Teilnehmer diesen Effekt erleben, unterfüttert mit fachlichen Informationen. Als Belohnung für die Teilnehmer gab es zum Abschluss einen Brunch an der Jägerackerhütte, der von Edda Knöllner und ihrem Mann Helmut festlich vorbereitet wurde.

Hinweis: Die Gesundheitswanderungen punkten auch für das Deutsche Wanderabzeichen.

Info: Das Teningen Rote Kreuz bietet wieder **ab dem 2. Mai** fünfmal dienstags von 10 bis 12 Uhr Gesundheitswanderungen in der Teningen Allmend an. Um Anmeldung unter Telefon 07641 / 47559 wird gebeten.



Wer sein Gleichgewicht beherrscht, beugt Stürzen vor. Dieser Lehrsatz von Kurt Armbruster wurde in der Teningen Allmend sogleich umgesetzt.

» Flurbegehung in Nimburg

Aber mehr Wohnraum durch bessere Innennutzung

Bauflächen im Außenbereich stehen in Nimburg derzeit nicht zur Verfügung. Andererseits suchen aber junge Familien aus Nimburg Baugelände. Also muss innerhalb Nimburgs nach Lösungen gesucht werden. Landwirtschaftliche Gebäude, die oft nicht mehr benutzt werden, bieten sich an. Aber das Ortsbild muss erhalten bleiben.

Das waren Kernaussagen des Teninger Bürgermeisters bei der Zusammenkunft von betroffener Verwaltung und den Nimburger Landwirten bei der diesjährigen Flurbegehung. Heinz-Rudolf Hagenacker nutzte auch diesmal wieder die Zusammenkunft im Rathaus vor Beginn der eigentlichen Begehung, um auch sonst den Ort und die dort wohnenden Menschen betreffende Entwicklungen und Ereignisse zu besprechen. Erfreut stellte er fest, dass mehr als drei Viertel der Beanstandungen des letzten Jahres erledigt worden seien.

Was das im Einzelnen war, entnahm man dem Bericht des Verantwortlichen Andreas Kretz: Die Brücke wurde kontrolliert, Wege befestigt, andere Wege mussten nachgefüttert werden, Gräben galt es wieder zu öffnen und Böschungen zu befestigen. Nicht alle Wegemaßnahmen, die notwendig gewesen wären, seien ergriffen worden, würden doch zurzeit alle Straßen der Gemeinde abgefahren und auf ihre Reparaturbedürftigkeit geprüft. Weil sich diese Kosten zu einer enormen Summe addieren, werden auch Prioritäten fixiert. Es geht bei diesen Reparaturen nicht nur um einfaches Flickwerk.

Einige Themen, die Kretz vortrug, tauchten später bei der Besichtigung der Flur wieder auf, unter anderem die wilden Reben und das Lichtraum-Problem.

Die wilden Reben sind nicht Reblausgeschützt. Dort kann sich der Schädling dann unbekümmert vermehren. Noch habe Nimburg – im Gegensatz zu einigen Gemeinden am Kaiserstuhl – keine Probleme, wie Erwin Mick, der Vorstand der Winzergenossenschaft feststellte, doch die akute Gefahr bestünde. Hier sind die besitzenden Privatpersonen gefordert, nur

veredelte Reben auf ihrem Grundstück zu haben. Vom Willen der Grundstückseigentümer sind ebenso viele Wegebenutzer betroffen. Von vielen Grundstücken wachsen Äste in die Wege, was zu Fahrzeugschädigungen führen kann und oft Ausweichmanöver auf nebenliegende Grundstücke verursacht. Die Gemeinde hätte keine sehr großen Aufwendungen, die notwendigen Lichtraumprofile herzustellen, doch weil die Besitzer zwar nicht ihren Verpflichtungen nachkommen, aber sehr wohl ihre Rechte kennen, ist das für die Gemeinde ein langwieriger Prozess, denn juristisch ist das Abschneiden der überstehenden Äste ein Eingriff in fremdes Eigentum. Besonders krass ist der Zustand auf dem Marchackerweg, das ist der Weg von Nimburg nach Neuershausen, der relativ viel befahren ist und wo ein Dutzend Mal gegen Lichtraum-Maße verstoßen wird. Da, wo die Gemeinde gefordert ist, sind die Kritiken selten. Da gab es auch Lob für die Böschungsarbeit an der Glotter, die in Richtung Bahlingen mäandert, und wo der Bauhof dann das Ufer sanierte, um weiteren Landverlust zu vermeiden. Es sollte kein Graben auf Nimburger Gemarkung mehr sein, der einen Mangel hat und nicht im Arbeitsheft des Bauhofes steht und auch keine Wege-Fehler sollte es geben, der nicht notiert ist. Auch ein toter Nussbaum am alten Kirchweg fand Eingang in das Protokoll. Es wundert dann nicht, dass Erwin Mick als Sprecher der Nimburger Landwirtschaft feststellt: „Im Großen und Ganzen ist alles in Ordnung“. Bürgermeister Hagenacker hat noch ein Problem gesehen: Es gibt verwilderte Grundstücke, oft auch von Erben, die verzogen sind. Die Gemeinde bittet hier um Hilfe für Information.

Um eine andere Art der Information bitten die Nimburger. Sie erfahren nichts von den umliegenden Orten. Sie wissen nicht einmal, was in Eichstetten passiert. Nimburg gehört zwar zum Kaiserstuhlbereich, ist aber informationsmäßig ausgegliedert. Der Kaiserstühler Wochenbericht ist aufgrund marktgesetzlicher Restriktionen in Nimburg als Informationsquelle im Aussterben.



Deutlich sichtbar ist links, wie weit die landwirtschaftlichen Geräte in die Grundstücke gefahren werden müssen, weil der Besitzer der rechten Parzelle nicht seiner Verpflichtung nachkommt, die vorgeschriebene Lichthöhe zu schneiden.

» Schwarzwaldverein Teningen

Zu Ehren ...

Am Totensonntag, 20. November, führte der Schwarzwaldverein Teningen seine traditionelle Wanderung zu Ehren der verstorbenen Mitglieder durch. Zum Start in Heimbach konnte der Wanderführer die stolze Zahl von 37 Teilnehmern begrüßen.

Bei für einen Novembertag einmalig schönem und sonnigem Wetter führte die Wanderung auf dem St.-Gallus-Weg nach Malterdingen. Die am Weg liegenden Kleindenkmale wurden durch den Wanderführer erklärt. In der Jacobuskirche in Malterdingen gedachten die Teilnehmer den verstorbenen Mitgliedern und bewunderten auch die Wandgemälde von 1517 und die neu eingerichtete Gebetskapelle mit dem mittelalterlichen Taufstein von 1608. Weiter führte die Wanderung auf dem Augenweideweg zur Hasenbankhütte. Dort hatten schon fleißige Helfer die Kuchentheke der von den Teilnehmern gespendeten Kuchen aufgebaut und den vom Schwarzwaldverein gespendeten Glühwein angerichtet. Bei dem Kaminfeuer war dies ein stimmungsvoller Aufenthalt. Danach wanderte man auf dem Vierburgenweg über Forsterloh wieder zurück nach Heimbach.



Die Teilnehmer der Wanderung.

» Kinder- und Jugendbüro Teningen

Von Kastanientieren zu Bowlingkugeln

Am Sonntag, 27. November, wurde der Gewinn der Bastelaktion, bei welchem die drei Schwestern Lilly, Sarah und Johanna aus verschiedenen Naturmaterialien Kastanientiere hergestellt und verkauft hatten, zusammen mit fünf Flüchtlingskindern aus Bottingen und Köndringen eingelöst. Voller Vorfreude ging es ins Magic X Bowlingcenter nach Waldkirch, wo sich die Gruppe zunächst mit Getränken und Pommes frites stärken konnte, um danach Höchstleistungen auf der Bahn zu erbringen. Für viele der Flüchtlingskinder war es das erste Mal im Bowlingcenter, jedoch wurden auch hier immer wieder Strikes erzielt. Durch die lockere Atmosphäre kam sich die Gruppe schnell näher, und als um 16 Uhr die Diskolichter im Bowlingcenter angingen, konnte kaum noch jemand die Füße stillhalten. Am Ende des Tages wurden Nummern ausgetauscht, um sich auch weiterhin treffen zu können.

Vielen Dank an das Magic X Bowling Center und an Lilly, Sarah und Johanna für die Ermöglichung des tollen Tages!



Ein gelungener Tag im Bowling-Center.

» Dr. med. Weißenberger gab viele nützliche Infos

Strahlentherapeut zu Gast beim Camping-Club-Kaiserstuhl

Bei den regelmäßig stattfindenden Clubabenden im Rebstock in Nimburg-Bottingen bemüht sich der Erste Vorsitzende des Camping-Club-Kaiserstuhl, Ulrich Hertel, die Abende mit interessanten Gästen zu bereichern, die den Clubmitgliedern über ihre Betätigungsfelder ausführlich berichten. Das führt dazu, dass das Interesse an diesen Abenden groß ist und eine Vielzahl von CCK-Mitgliedern teilnimmt. Erst in diesem Herbst hatte der Club gute Vorträge angeboten. Zum Einen war der Repräsentant eines populären, niederländischen Campingplatzführers (ACSI) zu Gast, danach der Vertreter einer großen Freiburger Auto-Waschstraße (EXTROL), wo der Kunde auch sein Wohnmobil oder den Wohnwagen samt Auto von Hand und maschinell pflegen und reinigen lassen kann.

Ein weiterer Höhepunkt im November war der Auftritt von PD Dr. med. Christian Weißenberger vom Zentrum für Strahlentherapie Freiburg. Dr. Weißenberger hat als Facharzt für Strahlentherapie und Palliativmedizin einen umfangreichen Einblick in den Leistungsumfang seiner Praxis in Landwasser gegeben. Die große Zuhörerschaft verfolgte mit großem Interesse den Vortrag Weißenbergers. Er hat in überzeugender Weise, unterstützt von vielen interessanten Charts, den Zuhörern sein Thema auf verständliche Art und Weise näher gebracht. Und auch wertvolle Hinweise an das Auditorium gegeben, wie einem im Bedarfsfalle geholfen werden kann. Das Zentrum für Strahlentherapie und Radioonkologie sieht sich als Partner der bestehenden Tumorzentren und der niedergelassenen Ärzte, die an den Krebsbehandlungen beteiligt sind. Für Freiburg, der weiteren Umgebung Badens sowie der angrenzenden Regio komplettiert man in der Kooperation das Therapieangebot für die Krebsbehandlung. Der Schwerpunkt des Zentrum für Strahlentherapie Freiburg liegt in der Tumorbehandlung der Brust, Prostata, Lungen und des Magen-Darm-Trakts. Darüber hinaus bietet es auch die Bestrahlung bei entzündlichen Erkrankungen an – beispielsweise bei Tennisellenbogen, Schultersteife, Fersen oder Gelenkarthrose.

Nach dem lehrreichen Vortrag gab es vonseiten der Zuhörerschaft eine Vielzahl von Fragen, die von Dr. Weißenberger kompetent und verständlich beantwortet wurden. Vor allem fiel auf, dass sich einige der männlichen Zuhörer „trauten“, Fragen zu Prostataerkrankungen zu stellen. Es war eine für alle verständliche Präsentation, die mit einem sehr herzlichen Applaus belohnt wurde.



Strahlentherapeut Dr. med. Weißenberger.

» Willi Leicher feierte seinen 90. Geburtstag

Ein schöneres Geschenk kann es kaum geben

Wer rastet, der rostet, wer sich bewegt, der lebt länger. Diese sprichwörtliche Volksweisheit ist für Willi Leicher aus Heimbach das Rezept für ein vitales Leben, wenn man ihn danach fragt. Denn sein Alter sieht man ihm wahrlich nicht an. Jetzt durfte er bei entsprechend guter Gesundheit im Kreise seiner großen Familie seinen 90. Geburtstag feiern. Ein schöneres Geschenk, darüber waren sich die zahlreichen Gratulanten einig, hätte man ihm nicht machen können.

Willi Leicher wurde am 27. November 1926 in Heimbach geboren und lebt seitdem in Heimbach. Seine Kindheit war wie die bei vielen seiner Generation nicht gerade einfach. Mit zwölf Jahren verlor er bereits seinen Vater durch Krankheit und auch seine Mutter erkrankte. So waren er und seine weiteren fünf Geschwister, zwei Brüder und drei Schwestern, gezwungen, mit zum Lebensunterhalt beizutragen. Schon während der Schulzeit half er vor und nach der Schule bei einem Bauern aus. Mit 16 Jahren wurde er bereits an die Front geschickt und geriet gegen Ende des Krieges in englische Gefangenschaft. „An und für sich hatte man uns dort gut behandelt“, erzählt er. Dort baute er sich eine Gitarre und brachte sich das Gitarrenspielen selber bei. Schon bald durfte er in einer Bigband mitspielen. Nach seiner Rückkehr aus der Gefangenschaft absolvierte er eine Ausbildung zum Modellschreiner und arbeitete danach als Schreiner in einem Betrieb, bis dieser geschlossen wurde. Er fand dann eine Anstellung im Betriebshof der Gemeinde Teningen, wo er bis zur Rente arbeitete. 1956 heiratete er Helga Leicher, eine geborene Beise, und aus ihrer Ehe gingen drei Kinder und inzwischen vier Enkel und ein Urenkel hervor.

Es gibt wohl kaum einen Heimbacher der den Jubilar nicht kennt. Das mag auch ein wenig damit zusammenhängen, dass er sich sein ganzes Leben aktiv am Ortsgeschehen beteiligt hat. So war er aktiv in der 1. Mannschaft beim SV Heimbach. Eine Leidenschaft begleitet ihn allerdings schon fast sieben Jahrzehnte. Seit 68 Jahren ist er aktiver Sänger beim Heimbacher Männergesangsverein. Die Musik und der Gesang ist sein Ein und Alles. Ein Tenor, der mit seinem Gesang viele Menschen begeisterte und durch die unzähligen Auftritte des Männergesangsvereins auch weit über die Region hinaus seine Anerkennung fand. Sein Bemühen um den Chorgesang wurde vom Männergesangsverein mit der goldenen Ehrennadel und beim Kirchenchor, dem er auch schon seit 65 Jahren angehört, mit dem Ehrenvorsitz gewürdigt.

Doch auch das Allgemeinwohl lag ihm am Herzen, so kann er nicht nur auf eine 60-jährige Zugehörigkeit bei der Freiwilligen Feuerwehr Heimbach zurückblicken, sondern auch auf seine Zeit, in der als Kommandant verantwortlich war. Und als sei dies alles noch nicht genug, taucht sein Name auch auf der Gründungsversammlung des Heimatmuseum Menton auf, dessen Ehrenvorsitzender er zwischenzeitlich ist. Erinnert wird sich auch gerne an die Zeit, als die Heimbacher Fasnacht noch im



Ein Gläschen in Ehren kann keiner verwehren. Erst recht nicht, wenn man mit 90 Jahren noch so vital ist.

Sternensaal stattfand und er im Elferrat war. Auch kennt man ihn in unterschiedlichsten Besetzungen und Anlässen mit seiner Gitarre und Gesang. Generationen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen hat er das Gitarrenspielen beigebracht.

Bei all dem war ihm seine Familie, aber eben auch seine Arbeit stets wichtig. Mit Vorliebe ging er in den Wald, um Holz zu machen und bestellte Feld und Garten. Überhaupt der Werkstoff Holz hat es ihm angetan, was nicht nur seine vielen Schreinerarbeiten belegen sondern auch seine beachtenswerten Schnitzarbeiten. Und alles erledigt er bis zum heutigen Tag noch selbst. Oder wie er sagt: „Man muss sich so lange wie möglich bewegen“.

Eine besondere Freude war es ihm, sowohl die Glückwünsche von Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker wie von Ortsvorsteher Herbert Luckmann und dem Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann in Form einer Glückwunschkarte entgegenzunehmen.

» Nikolaus-Christian-Sander-Schule

Wölfle besucht Köndringer Grund- und Werkrealschule

-Eine Schule fürs Selbstbewusstsein-

Anlässlich des bundesweiten Vorlesetages besuchte die SPD-Landtagsabgeordnete Sabine Wölfle die Nikolaus-Christian-Sander Schule in Teningen-Köndringen und führte vorab mit Rektor Thomas Gaisser und Konrektorin Sabine Hoffmann ein Gespräch über die aktuelle Bildungspolitik. Gaisser und Hoffmann stellten der Abgeordneten kurz ihre Schule vor. Derzeit besuchen etwa 300 Schüler die Bildungseinrichtung, welche vor allem bei den Eltern große Akzeptanz aufgrund eines besonderen Konzepts genießt. Viel Bewegung, feste Lesezeiten, Inklusion, Integration, Lernateliers, enge Kooperationen und jahrgangsübergreifende Klassen zeichnen die Schule dabei unter anderem aus. Doch neben dem Umgang mit den Schülern sind der Schulleitung vor allem die individuelle Förderung wichtig. „Jedes Kind hat andere Begabungen und Denkmuster. Wir wollen ihre Stärken in den Vordergrund rücken und sie so fördern“, so die beiden Pädagogen. Wölfle interessierte sich sehr für die Konzeption, welche einer Gemeinschaftsschule gleiche, so die Abgeordnete. Im Anschluss an das Gespräch besuchte Wölfle noch die jahrgangsübergreifende erste und zweite Klasse und las den Kindern die Abenteuer von Petronella Apfelmus vor.



Sabine Wölfle beim Vorlesen in der Klasse 1/2.

» Zustellung des Amtsblattes

Amtsblatt nicht erhalten ?

Falls Sie das Amtsblatt nicht erhalten haben, können Sie sich an die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Tel. 07641/93800 oder mit Fax unter der Nummer 07641/6173 wie auch per Mail an: zustellung@wzo.de wenden.

» Deutsches Rotes Kreuz (DRK)

Kaiserstühler Gästeführer sind nun alle fit für den Ernstfall

Eine hoch effiziente Erste-Hilfe-Fortbildung am vergangenen Wochenende wurde für 15 Kaiserstühler Gästeführer erfolgreich abgeschlossen.

Unter Anleitung von Kurt Armbruster vom Teningen Roten Kreuz konnten die Absolventen nicht nur allgemeine Erste-Hilfe-Maßnahmen, wie den Transport bei verstauchtem Knöchel oder Versorgung einer bedrohlichen Blutung, sondern auch die Stabile Seitenlage und vor allem Wiederbelebungsversuche an den fast echt wirkenden Puppen erlernen. Dabei kamen die Gästeführer ganz schön ins Schwitzen, war doch voller Körpereinsatz gefragt. Viel Spaß bereiteten vor allem die praktischen Übungen, die Kurt Armbruster für die Fortbildungsteilnehmer vorbereitet hatte. An lebensnahen Situationen mussten die zuvor gebildeten Teams das Gelernte und Geübte auf fünf vorbereiteten Übungsstationen umsetzen.

Eindrücklich für alle Teilnehmer zeigte sich immer wieder, wie kompliziert Unfallmeldungen sein können. Wohin sollen die Retter kommen? Den Teilnehmern wurde bei den gestellten Gruppenaufgaben rasch bewusst, um wie viel schwieriger es sein mag, bei „echten“ Notfällen unter Stress zu handeln. Die zahlreichen ganz realistischen Unfallsituationen hatten gelehrt, wie wichtig das richtige Management ist. Kurt Armbruster machte deutlich, dass in jedem von uns ein Lebensretter steckt - wenn wir Kenntnisse in Erster Hilfe besitzen. Oft reicht es aber auch, für den Verletzten da zu sein. Denn es gibt nur eines, was man falsch machen kann: gar nichts tun. Fazit der Lehrgangsteilnehmer: „Das war interessant, das war kurzweilig, und bleibt in Erinnerung und ist im Notfall abrufbar“.

Hans-Peter Linder, Erster Vorsitzender der Kaiserstühler Gästeführer, dankte Kurt Armbruster herzlich für seine praxisnahe Unterweisung. Man war sich einig, dass eine Wiederholung der Erste-Hilfe-Fortbildung alle zwei Jahre sinnvoll und nicht nur für die Führung von Gästen im Kaiserstuhl, sondern auch im normalen Alltag notwendig ist.



Trudel Gugel und Mariette Linder versorgten Ursula Schätzle mit Unterarmfraktur und Platzwunde am Kinn. Kurt Armbruster war zufrieden mit dem gestellten Arbeitsauftrag. Die Erste-Hilfe-Fortbildung war lehrreich, insbesondere auch im Hinblick auf die Qualifizierung und Fortbildung von Wanderführern.

» Architekturbüro Schmidt wurde 50

Günther Schmidt hat das Gesicht des modernen Teningen stark mitbestimmt

Für mehr als 25 Prozent der Häuser des Teningen Oberdorfes hat der Diplom-Ingenieur Günther Schmidt die Pläne gezeichnet und die Bauleitung gehabt. Auch die Straßen, an denen diese Häuser stehen – zwischen Scharnhorststraße und Maiwäldle – hat er geplant. Das geschah im Namen der Gemeinde, von der er auch seinen ersten Auftrag erhielt – nach Öffnung seines Architekturbüros am 1. Juli 1966: Umbau des Farrenstalles zum DRK-Heim im Teningen Rathaus. Zu diesem Zeitpunkt hatte Schmidt aber schon das Teningen Schul- und Sportzentrum mit der Ludwig-Jahn-Halle geplant und gebaut, da noch namens eines Freiburger Architekturbüros. Alle Erweiterungsbauten im Schulzentrum und auch die Lechhalle trugen dann das Siegel des Architekturbüros Schmidt. Außer Kommunal- und Wohnungsbau war auch Gewerbe und Industriebau in dem aufstrebenden Teningen ein wichtiges Standbein.

Sohn Markus, der als Diplom-Ingenieur im Jahre 2000 ins elterliche Geschäft eintrat und seit dem 1. Januar 2007 das Architekturbüro als Freier Architekt unter seinem Namen führt, hat das gleiche Programm: er baute Wohnhäuser in der Kalkgrube – am ganz anderen Ende von Teningen, wo sein Vater anfang, zeichnete auch in Kenzingen beim Seniorenzentrum verantwortlich, wo über 100 Zimmer entstanden. Auch einen 10.000 Quadratmeter großen Früchtemarkt in Freiburg hat er konzipiert und realisiert.

Auch sonst scheint sich in diesem Architekturbüro Schmidt in der Feldbergstraße 7 manches zu wiederholen: Da ist einmal die Ehefrau Lydia, die von der Eheschließung bis zur Pensionierung für die Verwaltungsarbeiten des Büros sorgte, das zeitweise bis zu zwölf Mitarbeiter beschäftigte. Bei Sohn Markus zeichnet die Ehefrau Nicole für alle administrativen Aufgaben einschließlich Buchhaltung und Löhne und Gehälter verantwortlich. Auch die sozialen Gene des Vaters haben sich weiter vererbt: Günther war lange Jahre Vorsitzender der Fußballabteilung des TuS, bevor diese in FC Teningen umfirmierte, und er war viele Jahre im Vorstand des Tennisvereins sehr aktiv. Markus wirkt auch schon lange im Vorstand des Tennisclubs und ist dessen Vorsitzender seit vier Jahren, wobei er von seiner Frau Nicole als Jugendleiterin unterstützt wird.



Sie haben das Architekturbüro Schmidt aufgebaut und zur heutigen Blüte geführt: Günther, Lydia, Nicole und Markus Schmidt (von links).

Teningen Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen	07641/9555710
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen.....	07641/6929
Theodor-Frank-Realschule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen.....	07641/9555770
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule Köndringen	07641/5036
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Heimbach ...	07641/44565
Antoniter-Grundschule Nimbürg.....	07663/912307

» Nikolaus-Christian-Sander-Schule

Weihnachtsbazar

In vorweihnachtlicher Stimmung fand wie jedes Jahr der beliebte Bazar zugunsten des Schulprojekts der Stiftung Brücke in Burkina Faso statt. Routiniert organisierte Karin Rhein den Bazar mithilfe der Oberstufe.

Erwähnt werden sollte auch die tatkräftige Mitarbeit vieler Eltern und freiwilliger Helfer. Zum Verkauf standen: die beliebten Adventskränze, selbst gemachtes Weihnachtsgebäck, gebrannte Mandeln, Weihnachtsbasteleien sowie Punsch, Weihnachtsströdel und gebrauchte Bücher. Vorführungen aller Klassen der Grundschule rundeten das Angebot ab, sodass die Adventszeit in familiärer Atmosphäre eingeläutet werden konnte.

» Der „Verzell-Obe“ wurde zur Schnitzelbank

Auch 30. Auflage ein voller Erfolg

Manfred Scherble hat sich in vielen Jahren um diese Veranstaltung des Kulturvereins sehr verdient gemacht und auch diesmal wieder mit fünf renommierten Programmgestaltern die Weichen für einen sehr unterhaltsamen Abend gestellt: die Erzähler Willi Heitzmann, Werner Fross, er selbst und die Musiker Fritz Büsch und Hans Sauter. Der gute Ruf des „Verzell-Obe“ hatte den evangelischen Gemeindehaussaal sehr gut gefüllt.

Fritz Büsch und Hans Sauter mit Akkordeon und Ziehharmonika empfingen die Gäste schon mit fröhlichen volkstümlichen Melodien und Schlagern aus der Nachkriegszeit, die von der Capri-Sonne bis zur schönen Schwarzwälderin alles ansprachen. Sie begleiteten auch die Besucher bei deren erstem Singen, waren diese doch als Mitgestalter ins Programm mit vier Volksliedern, von „Die Gedanken sind frei“ bis „Kein schöner Land in dieser Zeit“ eingebunden, wie auch deren Erinnerung gefordert war, um unterhaltsame „alte Teninger Geschichten“ im Laufe dieser Traditionsveranstaltung vorzutragen – was sie auch fleißig taten.

Der private Datenschutz hat bei diesen Vorträgen nicht Pate gestanden, genauso wenig wie beim ersten Beitrag von Werner Fross, der ein zwanzigstrophiges Gedicht des Kronen-Stammtisches der „Meckerer und Stänkerer“ aus den 50er Jahren ausgegraben hatte, wo in jeder Strophe ein Stammtischbruder deftig definiert wurde; einer von ihnen „schafft und sauft wie eine Sau.“

Auch Schadenfreude trug zur Anreicherung manchen Vortrages bei, so wie bei der ersten Wortmeldung von Willi Heitzmann, der vom Müller-Bott zu berichten wusste, der mit rostigem, altem Fahrrad als Gemeindediener das Wasser ablesen musste. Während des etwas längeren Gesprächs mit dem Hauseigentümer kam die Müllabfuhr vorbei und entsorgte das Rad.

Auch Manfred Scherble hatte in der mündlich tradierten Geschichte Teningsens geblättert und baute den Schnitzelbankcharakter dieses Abends durch einige entsprechende Geschichten aus. Darunter war auch die von dem Teninger, der in den noch nicht so reichen Nachkriegsjahren nach Bahlingen fuhr, um eine Sau zu kaufen und dann mit einer Ziehharmonika heimkam. Auch wusste er von einer Treibjagd zu erzählen, bei der im Jahre 1952 ein paar Teninger Jäger mit einigen Offizieren der französischen Magazinkompanie das Wild von Heimbach in Richtung Köndringen trieben, aber nicht verhindern konnten, dass zwei Wildschweine im Schaufenster eines Köndringer Ladens landeten.

Scherble und Fross hatten noch mehr Informationen über jene Zeit nach dem Krieg, wo in Teningen die französische Besatzungsmacht Besitz ergriffen hatte und die Soldaten ernährt werden mussten und genau bestimmt war, welcher Bauer wie viel von der jeweiligen Kartoffellieferung oder dem Eierbedarf zu bringen hatte.

Auch wenn manchmal nachdenklich stimmende Informationen den 30. „Verzell-Obe“ bereicherten, so bleibt doch der Schnitzelbankcharakter ein entscheidender Faktor für diese zweieinhalbstündige Veranstaltung, die mit sehr viel Beifall und aktiver Teilnahme zu einem wichtigen Ereignis wurde.



Von links: Manfred Scherble, Willi Heitzmann und Werner Fross schienen alle in der zweiten Hälfte des vergangenen Jahrhunderts begangenen Fehler der Teninger Bevölkerung gesammelt zu haben.

Auslagestellen

Die Teninger Nachrichten erhalten Sie zusätzlich in folgenden Geschäften:

Teningen:	Metzgerei Feißt, Am Kronenplatz Dorfbäckerei Ritter, Brunnenstraße 2
Köndringen:	Bäckerei Bühler, Bahnhofstraße 2
Heimbach:	Schloßcafé, Ostman-Ulm-Straße
Nimburg:	Metzgerei Groß, Stockbrunnenstraße 1

Der neue Bildband ist da!

Ein Streifzug durch Teningen und seine Ortsteile - Band 2

Das ideale Weihnachtsgeschenk.

Rund 150 Bilder auf 72 Seiten!

Erhältlich in den Rathäusern in Teningen, Köndringen, Nimburg und Heimbach und dem Heimatmuseum Menton zum Preis von 15 Euro!



► Schon wieder ein erster Spatenstich bei Bolz

Erfolgsgeschichte in Quadratmetern: vier – 300 – 1500 – 2500

Ende vergangener Woche war es wieder so weit: die Firma Bolz Maschinenbau in Nimburg wächst als Weltfirma ständig, muss deshalb vergrößern, und so wurde jetzt der erste Schritt für eine eingeschossige Werkhalle mit einer Nutzfläche von 1.000 Quadratmetern getan.

Und dabei hat doch alles so bescheiden angefangen: 1971 begann der inzwischen verstorbene Firmengründer Werner Bolz in der Nussmannstraße in Teningen im elterlichen Anwesen auf „vier Quadratmetern“. Nach einem kurzen Stopp in der Reetzstraße 1, wo man einen alten Schmiedebetrieb erworben hatte, siedelte man sich im Industriegebiet Waidplatz mit 300 Quadratmetern an. In 2001 vergrößerte man auf 1.500 Quadratmeter umbaute Fläche.

Vergangene Woche wurde der erste Spatenstich für ein dann 2.500 Quadratmeter großes Gebäude getan. Dort stellt die Firma, die zurzeit 20 Mitarbeiter zählt und vier Lehrlinge ausbildet, Werkzeugmaschinen her, insbesondere für die Stahlwolle-Herstellung und zur Produktion von Schweißelektroden. Auch die dazugehörigen Sondermaschinen werden hier entwickelt

und gebaut und in die ganze Welt verschickt: Nach China, Kenia, Kuba und bis nach Australien werden diese Qualitätsprodukte aus Teningen versandt.

Die jetzige Halle ist eine Stahlskelettkonstruktion mit modernster Belichtungstechnik und Anwendung der aktuellen Energieeinsparverordnung. Diese Verordnung war nur eine der vielen Verordnungen, die nicht immer ganz eindeutig formuliert sind und deshalb Bauvorhaben verzögern. Bernd Bolz, der zusammen mit seinem Bruder Stefan die Firma führt, gibt die Verzögerung für dieses Projekt mit elf Monaten an. Er dankte dem anwesenden Bürgermeister Hagenacker für dessen Hilfe bei den vielen Behörden, die hier Einfluss hätten. Das Teninger Gemeindeoberhaupt sah besonders die Hochwasserbestimmungen als zeitreibendes Moment, liegt doch das 6.700 Quadratmeter große Grundstück in Hochwasser-100-Gebiet.

Erfreulicher als die Tatsache, dass jetzt endlich begonnen werden konnte, sei jedoch, dass die Firma so prosperiere und Arbeitsplätze schaffe und den Ruf Teningens als guten Industriestandort mehre.



Dieser Spatenstich so kurz nach der letzten Betriebserweiterung macht den Welterfolg der Maschinenbaufirma Bolz sichtbar.

MIT UNS ERREICHEN SIE MEHR

WZ|O WochenZeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH

WochenZeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH

<p>WochenZeitung EMMENDINGER TOR</p> <p>Jeden Mittwoch 26.000 mal</p>	<p>KAISERSTÜHLER WochenBericht</p> <p>Jeden Freitag 18.800 mal</p>	<p>ELZTÄLER WochenBericht</p> <p>Jeden Donnerstag 19.700 mal</p>	<p>WochenZeitung Von Haus zu Haus</p> <p>Jeden Donnerstag 17.000 mal</p>	<p>ETTENHEIMER StadtAnzeiger</p> <p>Jeden Donnerstag 12.900 mal</p>	<p>BRBISGAUER WochenBericht</p> <p>Jeden Mittwoch 12.300 mal</p>
--	---	---	---	--	---

im Verlagshaus an der Elz - Denzinger Straße 42 - 79312 Emmendingen - Tel. 07641 / 93 80 0 - Fax 07641 / 93 80 50

Gottesdienste Kirchen Nachrichten

Evangelische Gottesdienste

Evangelische Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Straße 8a

Ev. Pfarramt / Pfarrerin Christine Schäfer: Telefon 9334580.
Öffnungszeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
E-Mail: Pfarramt@Kirche-Teningen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Mi., 30.11., 15 Uhr: Konfirmandenunterricht. Do., 1.12., 14.30 Uhr: Frauenkreis „Lebendige Steine - Lebendiges Wasser“. Sa., 3.12., 9.30 Uhr: Kinder-Kirchen-Treff im Gemeindehaus; 17 Uhr: Adventsandacht mit dem Kindergarten Villa Kunterbunt. So., 4.12., 2. Advent, 10 Uhr: Gottesdienst mit dem David-Kindergarten (Pfarrerin Schäfer); 17 Uhr: Konzert des Gesangvereins in der Kirche. Mo., 5.12., 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe. Mi., 7.12., 15 Uhr: Konfirmandenunterricht.

Landeskirchliche Gemeinschaft des Evang. Vereins für Innere Mission A.B.

So., 4.12., 11 Uhr: Gottesdienst in Emmendingen. Di., 6.12., 19.30 Uhr: Bibelstunde bei Krayer.
Es wird zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Telefon 8535
E-Mail: info@eki-koendingen.de
Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag von 15 bis 17 und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr
Sprechzeiten Pfarrer Ströble: Dienstag von 17 bis 18 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Fr., 2.12., 9.30 Uhr: Spielgruppe im Gemeindehaus, Info: Nicole Krenkel, Telefon 9629826. Sa., 3.12., 10 Uhr: Krippenspielprobe. So., 4.12., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Andreas Ströble; 14 Uhr: Adventsfeier im Gemeindehaus. Di., 6.12., 14.30 Uhr: Frauenkreis.

Kirchengemeinde Nimburg

Sprechzeiten im Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24: Telefon 07663/2260, Fax: 07663/940712, E-Mail: kirchenimburg@t-online.de. **Neu: Mittwoch von 11 bis 12 Uhr** und 17 bis 18 Uhr, Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 1.12., 17 bis 18.30 Uhr: Bücherei; 19.45 Uhr: Kirchenchorprobe. So., 4.12., 10 Uhr: Gottesdienst mit Taufen in der Bergkirche zum 2. Advent mit Pfarrer Halberstadt und Prädikant Dieter Sprich, der Singkreis umrahmt den Gottesdienst; **kein** Kindergottesdienst; 14.30 Uhr: Gemeindenachmittag mit dem Gemischten Chor und mit einem **weihnachtlichen Basar** im Gemeindehaus; 17 Uhr: in der Bergkirche **Adventskonzert** „Öffne den Weg“ mit dem Chor MixDur aus Eichstetten. Mo., 5.12., 17 Uhr: Vorleseabend in der Bücherei; 17 bis 18.30 Uhr: Jungschär; 18.30 Uhr: Girls-Club. Di., 6.12., 14 Uhr: Handarbeitskreis. Mi., 7.12., 16.30 Uhr: Konfirmandenunterricht; 20 Uhr: Singkreis.

Katholische Gottesdienste

Pfarrbüro St. Gallus, Zehnthof 1, Heimbach

Telefon 07641 / 46889-60, Fax 07641 / 46889-69

E-Mail: st.gallus@kath-emmendingen.de

Internet: www.kath-emmendingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heimbach, Zehnthof 1:

Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12.30 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 1.12., St. Gallus, 20 Uhr: Yoga-Kurs im GH (BW Heimbach); St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Striet); 19.15 Uhr: „Bibel Teilen“ im GZ; 19.30 Uhr: „Exerzitien im Alltag“ (Pfarrer Striet) im GZ. Fr., 2.12., St. Gallus, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Striet) für St. Marien, 6 Uhr: Frühschicht im Advent, anschließend Frühstück im GZ. Sa., 3.12., St. Marien, 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz), anschließend „Eine-Welt-Verkauf“ im GZ. So., 4.12., St. Gallus, 10.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Striet), musikalische Gestaltung durch den Kids- und Teens-Chor; 18 Uhr: Advents-Andacht des Bibelkreises. Mo., 5.12., St. Marien, 9 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach); St. Gallus, 19.30 Uhr: „Kräuter-Gruppe“ im GZ (BW Heimbach). Di., 6.12., St. Gallus, 10.45 Uhr: Nikolausfeier des Kindergartens St. Anna; 16.30 Uhr: Katholische Öffentliche Bücherei geöffnet; 19 Uhr: Pilates-Kurs im GH (BW Heimbach); 19.30 Uhr: „Trittsicher“-Kurs 2 im Proberaum in der Anton-Götz-Halle (Krankenpflegeverein); St. Marien, 17.45 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach). Mi., 7.12., St. Gallus, 18 Uhr: Andacht zum Advent. Do., 8.12., St. Gallus, 20 Uhr: Yoga-Kurs im GH (BW Heimbach); 19.30 Uhr: Pfarrgemeinderatsitzung im GH; St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Striet); 19.30 Uhr: „Exerzitien im Alltag“ im GZ (Pfarrer Striet); 19.30 Uhr: „Exerzitien im Alltag“ im GZ.

Liebenzeller Gemeinschaft Köndringen

Termine vom 4. bis 9. Dezember:

So., 4.12., 14 Uhr: Bezirks-Adventsfeier. Mo., 5.12., 16.30 Uhr: Mäusetreff; 17 Uhr: Bubenjungschar; 20 Uhr: Hauskreis (Info: 07641/9590181). Di., 6.12., 19.30 Uhr: Bibelgespräch. Mi., 7.12., 16.45 bis 18 Uhr: Mini-Jungschar 1. bis 3. Klasse; 19 Uhr: Teenkreis. Fr., 9.12., 19.30 Uhr: EC-Jugendbund.
Alle Veranstaltungen finden im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Am Kindergarten 8, statt. Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein. Internet: www.emmendingen.lgv.org.

Neuapostolische Kirche Köndringen

Der Wochengottesdienst ist jeweils am Mittwoch um 20 Uhr und am Sonntag um 9.30 Uhr in der Neuapostolischen Kirche Emmendingen, Roethestraße.

Die Neuapostolische Kirche lädt dazu recht herzlich ein. Informationen unter www.nak-freiburg.de.

Zeugen Jehovas

im Königreichssaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen. Internet: www.jw.org.

Zusammenkünfte unter der Woche: Donnerstag, 19 Uhr.

Zusammenkünfte am Wochenende: Sonntag, 10 Uhr, Öffentlicher Vortrag, anschließend Wachturmstudium.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de

